

Matheus Müller.
Elville.

Asbach „Uralt“ alter deutscher Cognac

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe
mit Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Bezugspreis
(einschl. Anstalt):
Für das Jahr: Mk. 9.—
Für ein Vierteljahr: Mk. 3.—
Für einen Monat: Mk. 1.80
Durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr: 3.60
Einsame Nummern der Hauptliste
30 Pfg.
Tägliche Nummern 10 Pfg.
Schrift- und Geschäftsleitung
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage
(für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 5 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
2 mal gesp. Reklamezeile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—, Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.

Anzeigen-Annahme:

bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Annoncen-
Expeditionen. — Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.

Für Aufnahme an bestimmten vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
bühr übernommen.

Nr. 42 und 43.

Sonntag, 11. und Montag, 12. Februar 1917.

51. Jahrgang.

Heimatlose Urlauber.

Eine Anregung.

Irgend jemand hatte mir in den Septembertagen 1914 ein paar Adressen von Feldgrauen gegeben. Ich kannte damals die wackeren Feldgrauen nicht persönlich, wusste nicht Alter noch Stand. Die Adressen wurden in ein Büchlein eingetragen, und unsere unbekannten Feldgrauen bekamen nun regelmäßig ihre Päckchen. Es entstand zwischen Frau und Kind ein reizender Wettkampf, die Braven draussen zu erfreuen. Ihr Eifer machte oft mit nur ganz geringen Mitteln sinnige Ueberreichungen zutage. Zwischen dem Töchterchen, das mit seinen neun Jahren sehr stolz war, auf seine Briefe hin als Erwachsene angesehen und mit Fräulein titulierte zu werden, und einem armen, elternlosen Forstgehilfen aus dem Erzgebirge entspann sich eine reizende Freundschaft, die wir nur fördern konnten. Und eines Tages steht draussen vor der Tür ein schüchterner Feldgrauer, zupelt verlegen an sich herum, überreicht meinem Töchterchen, das zur Tür eilt, ein paar Blumen und bedankt sich für unsere Sendungen ins Feld. Das war eine Freude!! Beim Kaffee wurde der schmutzige Bursche gesprächiger, und da bekamen wir so allmählich heraus, dass er einen zehntägigen Urlaub hatte, nach Dresden und nach Reichenfeld in sein Heimatdörfchen, dass er einen Tag dort geblieben sei, dass er keine Verwandten habe und auf der „Durchreise“ uns mit besuchen wollte. Zuerst schaute mich mein Töchterchen fragend an, dann eine stille Verständigung und ... wir hatten einen „Urlauber“. Man merkte ihm das Glück an, dass er bei uns bleiben konnte. Wir kamen alle auf unsere Kosten, und gern gedenken wir noch unseres Urlaubers und der schönen Tage.

Warum ich auf dieses Erlebnis zurückkomme? Ich lernte draussen im Felde (man hatte mich unterdessen als ungedienten Landsturmmann selbst zur Front geholt) manchen Kameraden kennen, der nicht Urlaub begehrte, da er weder Eltern noch Anverwandte hatte,

wo er sich hätte aufhalten können. Und manchen heimatlosen Urlauber sah ich unbefriedigt und vorzeitig wieder von seinem Urlaub zurückkommen. Was das aber bedeutet, freiwillig auf Urlaub zu verzichten, kann nur der nachfühlen, der das unbeschreibliche Glück genossen, seinen ersten Urlaub in der Heimat bei den Seinen verleben zu können. Das Herz hat einem zum Zerspringen geschlagen, wie ein Bub ist man gesprungen, hat geschanzi und gepackt, um noch, vom Graben weg, den Nachzug zu erreichen. Und dann glaubte man der Seligkeit entgegenzufahren. Arme Kameraden, die ihr alle das Glück verdient habt und es doch nicht an Euch erfahren konntet!

Und da kam mir auf der Rückreise meines ersten Urlaubs ein Gedanke, der vielleicht schon einmal ausgesprochen, aber noch nicht verwirklicht worden ist. Unsere Verwundeten finden in Lazaretten und Genesungsheimen eine zweckentsprechende Aufnahme und sind sie genesen, dann winkt ihnen das Vaterhaus. Meine heimatlosen Urlauber aber finden in der Heimat keine Heimstätte. Ich denke nicht an Gründung von Anstalten für heimatlose Urlauber. O nein, das wäre kein Ersatz, der die Ärmsten beglücken könnte. Es liessen sich da noch andere Wege finden. Die Familie müsste diesen Waisen geöffnet sein. Die Urlauber aber selbst müssten reichlich mit „Lebensmittelmärkten“ versehen werden, dass eine Aufnahme in solchen Familien durchführbar würde. Vielleicht liesse sich für die betreffende Familie auch durch ein kleines Entgelt die Aufnahme erwünscht machen. Auch zur Arbeit würde mancher dieser Urlauber bereit sein. Nur einmal herauskommen aus dem Kanonendonner, aus dem Getriebe, einmal die Glieder in einem Bett strecken können, einmal andere Menschen wiedersehen und sich ihrer warmen Fürsorge erfreuen: das ist das Rezept für die seelische Stärkung dieser heimatlosen Urlauber. Wer gibt ihnen für die kurzen freien Tage eine Heimat? Ich zweifle nicht, dass es viele Familien gibt, die gern einen solchen Krieger aufnehmen würden. Vielleicht sehen sich Berufene

durch diese Anregung dazu ermuntert, den Gedanken in die Wirklichkeit umzusetzen, vielleicht nimmt das Rote Kreuz den Gedanken auf und ermöglicht heimatlosen Urlaubern das Glück, ihren Urlaub in einem „zu Hause“ unter teilnehmenden Menschen zu verleben.

Das Kreiskomitee vom Roten Kreuz, Königl. Schloss, Mittelbau, links, nimmt gern Adressen von Familien entgegen, die bereit sind, heimatlose Urlauber bei sich aufzunehmen.

Gesellschaft und Kurleben.

Hier sind nach der neuesten Fremdenliste u. a. zum Kurgebrauch eingetroffen: Gräfin Beust aus München im Hotel Quisisana. — Major Freiherr von Esenbeck mit Frau aus Demmin im Hotel Nassauer Hof. — Gräfin Matuschka-Greifencloau mit Tochter und Erzieherin von Schloss Vollrads im Hotel Imperial. — Oberpräsident a. D. Miklosvar mit Gattin aus Ungarn im Hotel Rose. — Generalleutnant Ritter Freiherr von Röder aus Rastatt im Hotel Rose.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Wochenspielplan des Königlichen Theaters vom 11. bis 19. Februar. Sonntag, den 11., Ab. B: „Lohengrin“, Anfang 6 1/2 Uhr. Montag, den 12. Ab. D: „John Gabriel Borkman“, Anfang 7 Uhr. Dienstag, den 12., Ab. C: „Der Schauspieldirektor“, hierauf: „Der Barbier von Bagdad“, Anfang 7 Uhr. Mittwoch, den 14., 11. Volksabend: „Iphigenie auf Tauris“, Anfang 7 Uhr. Donnerstag, den 15., Ab. A: „Margarethe“, Anfang 6 1/2 Uhr. Freitag, den 16., Ab. D: „Der gehörnte Siegfried“, „Sieg-

Die Nacht.

Die Nacht ist eine Königin
Mit lichter Mondenkron
Und auf dem höchsten Berg der Welt
Ragt ihr demant'ner Thron.

Ihr Manteltuch ist aus Saphir,
Mit Sternen reich durchwebt.
Und um ihr Haupt madonnenähnlich
Ein heilig' Leuchten schwebt.

Sie spricht zu uns im Silberquell,
Wenn alles Ird'sche schweigt,
Sie spricht zu uns im lauen West,
Der sanft die Bäume neigt.

Und Sturmesrauschen ist ihr Zorn,
Dann ist ihr Mantel grau,
Und Wolkenketten flattern wild.
Um's Haupt der ernsten Frau. —

Die Nacht ist eine Königin
Mit lichter Mondenkron
Und auf dem höchsten Berg der Welt
Ragt ihr demant'ner Thron.

Hans Götting (Wiesbaden).

Entente-Orakel.

Der Feldzug der Lüge und Verleumdung, den unsere Feinde gegen uns ins Werk gesetzt haben, nimmt auch jetzt, nachdem der Kampf unentwegt dreissig Monate andauert, seinen Fortgang. Es scheint im Gegenteil, als ob das Netz, des Lügengewebes noch engermaschiger geknüpft werden soll; denn die Prophezeiungen der im Dienste der Entente stehenden „Gewährsleute“ werden für das Schicksal Deutschlands und seiner Verbündeten immer düsterer und unheilbringender. Welchen Wert diese Verkündigungen haben, erhellt am besten, wenn wir uns in einem Rückblick einige dieser orakelhaften Aussprüche des „aus bester Quelle informierten Spezialkorrespondenten“ oder „eines berühmten Finanzmannes“ — von Reuter wollen wir nicht reden — ins Gedächtnis zurückrufen.

Am 15. 11. 14 berichtet der „Daily Telegraph“, dass „Lille durch die Beschießung der Franzosen zurückerobert sei“. Heute pulsiert in der Stadt deutsches Leben und man veranstaltet deutsche Theateraufführungen. Es berührt auch einigermaßen komisch, in der „Morning Post“ vom 21. 12. 14 die folgende Notiz

zu finden: „Deutsche Linien bedroht; Noyon genommen“, während wir noch heute im „Honne enchainé“ des Herrn Clémenceau der ständigen Klage: „Die Deutschen sind immer noch in Noyon“ begegnen. „Das deutsche Hauptquartier wird bald in Posen sein, statt in Warschau. Vor Monatsschluss würde der Krieg auf deutsches Gebiet verlegt sein und der Frühjahrsfeldzug werde sich an der Oder abspielen“, meint der Strategie des „Standard“ am 3. 11. 14. Auch bezweifelt der „Temps“ vom 16. 7. 15 nicht, dass „der Angriff auf Warschau zu einem zweifellosen Misserfolg bestimmt ist“ und im „Figaro“ vom 19. 11. 14 liest man sogar, dass die Schlacht in Polen Deutschlands Ende bedeute.

Der Feldmarschall v. Mackensen wird mit Schrecken die Petersburger Meldung des „Petit Journal“ vom 14. 11. 14 vernommen haben, die besagt, dass seine Vaterstadt Danzig „nahe vor der Besetzung stehe“. Von der Westfront lauteten die Berichte für uns nicht minder hoffnungslos, denn die „Indépendance Belge“ vom 20. 7. 15 ist überzeugt, dass „die Verbündeten im Oktober wieder in Belgien sein werden“. „Daily News

Fortsetzung auf der 4. Seite.



S. GUTTMANN

DAS GROSSE SPEZIALHAUS FÜR DAMEN-KONFEKTION U. KLEIDERSTOFFE



Sonntag.

Nachmittags 4 Uhr im Abonnement im kleinen Saale:

Symphonie-KonzertLeitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer Musikdirektor.Orchester: **Städtisches Kurorchester.**
Vortragsfolge.

1. Symphonie Nr. 5 in D-dur . . . W. A. Mozart
2. Zwischenaktmusik aus „Rosamunde“ Fr. Schubert
3. Sonate für Violine und Klavier, op. 13 . . . Eduard Grieg
4. Ouvertüre zu „Don Juan“ . . . W. A. Mozart

Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerie werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Abend-Konzert.

8 Uhr. 71. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.Leitung: Herr **Hermann Irmer**, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouvertüre zur Oper „Die weiße Dame“ . . . A. Boieldieu
2. Arie aus dem Stabat mater . . . G. Rossini
3. Ballettmusik aus der Oper „Stradella“ . . . F. v. Flotow
4. Larghetto aus dem Klarinetten-Quintett . . . W. A. Mozart
5. Ouvertüre zur Oper „Faniska“ . . . L. Cherubini
6. Variationen aus dem A-dur-Quartett . . . L. v. Beethoven
7. Fantasie aus der Oper „Figaros Hochzeit“ . . . W. A. Mozart

Montag.**Nachmittags-Konzert.**

4 Uhr. 72. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.Leitung: Herr **Hermann Irmer**, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouvertüre zur Oper „Lodoiska“ . . . L. v. Beethoven
2. Ständchen . . . Jos. Strauss
3. Frühlingslied und Serenade . . . Ch. Gounod

4. Pirzicato-Polka . . . L. Desormes
5. Erinnerung an C. M. v. Weber . . . E. Bach
6. Zwei Stücke im alten Stile . . . O. Höser
7. Fantasie aus der Oper „Undine“ . . . A. Lortzing
8. Bauern-Polka . . . Joh. Strauß

Abend-Konzert.

8 Uhr. 73. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.Leitung: Herr **Hermann Irmer**, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouvertüre zur Oper „Jessonda“ . . . L. Spohr
2. Largo in Fis-dur . . . Jos. Haydn
3. Bunter Falter . . . O. Köhler
4. Eine kleine Nachtmusik . . . W. A. Mozart
5. Der Erbkönig. Ballade . . . Fr. Schubert
6. Du bist die Ruh, Lied . . . Fr. Schubert
7. Symphonie in D-dur in einem Satz . . . W. A. Mozart

Jackenkleider, Mäntel
Besuchskleider
Eigene Mass-Schneiderei

J. Hertz
Langgasse 20

Moderne Kleiderstoffe
Seidenstoffe
Blusen, Unterröcke

Wiesbadener
Dampfwasch-
und
Plättanstalt

Nassovia

Wiesbaden Luisenstrasse 24 Fernsprecher 1717.

Neuzeltlich und musterhaft eingerichteter Grossbetrieb.
Spezialgeschäft für feine Herrenwäsche, Damenwäsche.
Waschtu. bügelt Fremdenwäsche schnell u. erstklassig auf „Neu“
zu massigen Preisen. Liste zu Diensten.

**NASSAUISCHER
KUNSTVEREIN
WIESBADEN**

Neu ausgestellt bis Ende Februar:
Rheinische Künstler.Antes, Clarenbach, Drexel, Heuser,
Iansen, Joseph, Iselmann, Masius,
Rohlf, Schmid, Schwabe-Luthmer, Urbach,
Willers.Modenschöpfungen von
Professor Hans Christiansen.
Architekturzeichnungen von
Emil Beutinger.

Ferner: Emil Nolde, Berlin.

Gemälde. Graphik. Kunstgewerbe.

NEUES MUSEUMTÄGLICH VON 10—5 UHR
Sonntags von 10—1 Uhr.**Vergnügungs-Palast**

Wiesbaden.

Dotzheimerstr. 19. Telefon 810.

Vom 1. — 15. Februar 1917

der unübertreffliche Spielplan.

Gastspiel Gastspiel

8 Germanias

Die beste deutsche Gesangsgruppe

u. a.: „Unsere Feldgrauen“.

Geschw. Schrögmeler

Tiroler Duett.

2 Uldall 2

Akrobat. Fankünstler.

Hans Blädel

Der populäre musikal. Komiker.

Mizi Felsen, Wiener Sängerin.**Georg Lee**, Reckturner.**Fully Mikesch**, Zimbal-Virtuosin.**Marie Pascal & Severo**

Hervorragende Antipoden-Spieler.

5 Sollbrigs 5

in ihrer urkomischen Pantomime:

„Im Automatenkabinett“.

Anfang Wochentags 7 1/2 Uhr

(vorher Musik).

Sonn- und Feiertags 2 Vor-

stellungen 3 und 7 1/2 Uhr.

Preise der Plätze: Von 60 Pfg.

bis Mk. 2.50. Die Direktion.

Königliche Schauspiele.

Sonntag, den 11. Februar 1917.

46. Vorstellung.

25. Vorstellung Abonnement B.

Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben.

Zum Gedächtnis Richard Wagners

(Gestorben 13. Februar 1883).

Lohengrin.

Romantische Oper in 3 Akten von

Richard Wagner.

Anfang 6 1/2 Uhr.

Montag, den 12. Februar 1917.

47. Vorstellung.

27. Vorstellung Abonnement D.

in 3 Aufzügen

John Gabriel Borkman

Schauspiel in 4 Akten von

Henrik Ibsen.

Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater

Sonntag, den 11. Februar 1917.

Nachmittags 1/4 Uhr.

Halbe Preise!

Die Siebzehnjährigen.

Schauspiel in 4 Aufzügen von

Max Dreyer.

Mittwoch, den 14. Februar, abends 1/8 Uhr
im Saal der Kasinogesellschaft, Friedrichstrasse
**Abend moderner Komponisten
und Dichter,**

unter Mitwirkung von

Frau **Helene Pola**, Kgl. Hofopernsängerin,
Herrn **Arthur Tester**, Kgl. Schauspieler,
Herrn **Arthur Rother**, Kgl. Kapellmeister.Lieder von Mahler, Pfitzner, Schillings, Strauss, Regner
und moderne Dichtungen.Vorverkauf der Karten zu 4, 3, 2, 1 Mk. Musikalien-
handlung Welf, Wilhelmstrasse, und an der Abendkasse.

FRANKFURT A. M. — ROSSMARKT 23.

Gemälde höchsten Ranges**Hans Thoma**

auserlesene Werke verschiedener Jahre.

**Böcklin — Israels — Liebermann
Spitzweg — Steinhausen — Trübner
Zügel u. a.**Werke junger zukunftsreicher Künstler.
Moderne Graphik. — Seltene Buche-Radierungen.

Abends 7 Uhr.
Uraufführung!
Der Adamsapfel.
Ein Schimpf- und Possenspiel
in 3 Aufzügen
von Ernst von Wolzogen.
Spielleitung: Feodor Brühl.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 11/10 Uhr.

Dienstag, den 13. Februar 1917.
Abends 1/8 Uhr:
16. Volks-Vorstellung. Kleine Preise!
Neuheit!
Die Warschauer Zitadelle.
Schauspiel in 5 Akten von
Gabryela Zapolska.

Autorisierte Uebersetzung von Jakob
Sallit. Für die deutsche Bühne
bearbeitet von Bernhard Scharrer
und John Gottowt.
Spielleitung: Dr. Herman Rauch.
Nach dem 2. Akte findet die grössere
Pause statt.
Anfang 1/8 Uhr. Ende 10 Uhr.

Stadttheater Mainz

Leitung: Hans Islaub. Fernruf Nr. 2817.

Fernruf der Kasse Nr. 2817.

Das Theater bleibt vom 1. Feb.

ab bis auf weiteres geschlossen.

Die Direktion.

Schildpatt

Ebenholz
Silber
Elfenbein
Kristall
Zelluloid

Toilette-Gegenstände
in großer Auswahl.**Dr. M. Albersheim**

Fabrik seiner Parfümerien.

Wiesbaden + Frankfurt a. M.

Wilhelmstr. 38

Fernsprecher 3007

Kaiserstr. 9

Illustrierte Preisliste kostenlos.

Nr. 42 u. 43. Sonntag.
Opfer zur Bahn.
Bl. u. Frachtgut.
Bahnbureau.
Tel. 17, 124 u. 242.
Herr: Nikolausstr. 5 u.
Kaiser-Friedr.-Platz 2
Gebrüder 1842.

Dienstag
4 und 8 Uhr: Abonne-
im kleinen Saale.

Mittwoch
11 Uhr: Konzert in d
4 und 8 Uhr: Abonne-
im kleinen Saale.

Donnerstag
4 und 8 Uhr: Abonne-
im kleinen Saale.

Freitag
4 Uhr: Kein Konzert.

XI. Cy
Leitung: Herr Carl Sel
Solistin: Frau Elly
Orchester: Verstärk
Vort

1. Karl Hasse: Symp
Rugen, der edle
2. J. Brahms: Konze
mit Orchester, op.
a) Allegro non
b) Allegro app
c) Andante
d) Allegretto g
Frau Elly Ney-

3. Fritz Thell: Sieg d
Orchester.

Thalia-Theater
Vorstellung u. grösstes Lichtsp
Kirchgasse 72 Teleph.

Vom 10. bis 13. Februar
Erstaufführung!
Schein und Se
Marinadrama in 3 Akten
von Otto Weddigen
der schillernde Führer des
Der Ausreisser. Kl. 1
Wer valet lacht,
Lacht am b
(Komödie.)
Neueste Elko-Weche.
Vorläufiges Künstler-Orch

Friedr. Tod, Anfang 6 1/2
Ab. B.: „Die Csárdásf
Sonntag, den 18., Ab.
lang 6 1/2 Uhr. Montag
siebente Tag“, Anfang 7
Residenztheater.
findet am Dienstag eine
Preisen statt und gela
Warschauer Zitadelle“ zu
kauf hat begonnen. M
Residenz-Theater, um Mo
Am Mittwoch wird der
der Freude (Von ewig
Lebensgefährten) wieder
— Ellen modernen
abend veranstalten Fran
Herr Kgl. Kapellmeister
Saale der Kasinogesellsch
keder des Hoftheaters di
des Interesse rechnen, zu
— Vortragszyklus
schaft für bildende Ku

L. RETTENMAYER

Bepack-Abholung.
Verpackung.
Möbeltransport und Lager.

Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Dienstag, den 13. Februar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Mittwoch, den 14. Februar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Donnerstag, den 15. Februar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Freitag, den 16. Februar.

4 Uhr: Kein Konzert.

Abends 7 1/2 Uhr im grossen Saale:

XI. Zyklus-Konzert.

Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.
Solistin: Frau Elly Ney-van Hoogstraten (Klavier).
Orchester: Verstärktes Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Karl Hasse: Symphonische Variationen über „Prinz Eugen, der edle Ritter“. (Zum ersten Mal.)
 2. J. Brahms: Konzert Nr. 2 in B-dur für Klavier mit Orchester, op. 67.
 - a) Allegro non troppo
 - b) Allegro appassionato
 - c) Andante
 - d) Allegretto grazioso
- Frau Elly Ney-van Hoogstraten.

Pause.

3. Fritz Theil: Sieg des Lebens, Tondichtung für grosses Orchester.

4. Franz Liszt: Fantasie über ungarische Volksmelodien für Klavier mit Orchester.

Frau Elly Ney-van Hoogstraten.
Ende gegen 9 1/2 Uhr.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Der Kartenverkauf beginnt am Sonntag, den 11. Febr., morgens 9 Uhr an der Tageskasse im Kurhause.

Eintrittspreise: Logensitz 5 Mk., Mittelgalerie I. u. 2. Reihe 4 Mk., I. Parkett 1.-20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21. bis 26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2.50 Mk., Ranggalerie 2.50 Mk., II. Parkett 2.50 Mk., Ranggalerie Rück-itz 2 Mk.

Nicht-Abonnenten der Zyklus-Konzerte können Dutzendkarten zu Vorzugspreisen erhalten:

12 Karten für Logensitze 54 Mk. anstatt 60 Mk. 12 Karten für I. Parkett 1.-20. Reihe 48 Mk. anstatt 48 Mk.

Für II. Parkett und Ranggalerie werden Dutzendkarten nicht ausgegeben.

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine erhalten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vorverkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze kann nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Samstag, den 17. Februar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Sonntag, den 18. Februar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Montag, den 19. Februar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Dienstag, den 20. Februar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Mittwoch, den 21. Februar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Donnerstag, den 22. Februar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Freitag, den 23. Februar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Samstag, den 24. Februar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

Sonntag, den 25. Februar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters im kleinen Saale.

(Änderungen vorbehalten.)

Städtische Kurverwaltung.

Deutsche Bank

Wilhelmstrasse 22, Ecke Friedrichstrasse

besorgt alle
bankmäßigen Geschäfte,
übernimmt
Vermögens- und Nachlass-
Verwaltung,
vermietet
Stahlkammer - Schrankflächen,
verwahrt
Effekten und verschlossene
Depots,
versichert
Wertpapiere
gegen Kursverlust bei der Auslösung,
sowie
Anleihen feindlicher Staaten
gegen Kapitalachaden bei der Auslösung.

Thalia-Theater
Vorstadtkönig u. grösstes Lichtspielhaus.
Kirchgasse 72. Teleph. 6137
Vom 10. bis 13. Februar.
Erstaufführung!
Schein und Sein.
Marinadrama in 3 Akten
von Otto Weddigen
Hauptrolle führt der „U 29“.
Der Anreiz. Kl. Drama.
Wer wagt lacht,
Lacht am besten.
(Komödie.)
Neueste Eiko-Woche.
Prachtvolles Künstler-Orchester!

Monopol-Lichtspiele
Wilhelmstr. 8.
Nur von Samstag, 10.
bis 12. Februar einschl.
Ein köstliches Trick-Lustspiel:
Zaubertropfen!
4 Akte mit 4 Akte
Manny Ziener,
Oskar Linke.
Drama, 4 Akte von Robert Reinert
Der Pfad der Sünde!
In der Hauptrolle:
Maria Carmi-Vollmöller.
Prachtvolle Aufnahmen!
Ergreifende Handlung!

1046
K-T
Kinephon-Theater
Taunusstr. 1
Vornehme Lichtspiele.
Des starken Erfolges wegen
verlängert!
Die Lieblingsfrau des Maharadscha.
Mit dem grossen nordischen Künstler
Gunnar Tolnaes.
Lotte — du süsse Maus.
Reizendes Lustspiel mit
Lo Vallis in der Hauptrolle.
Extra-Einlagen.

Wiesbaden
Das Heil- und Erholungsbad
Ruhewohnsitz für Pensionierte u. Rentner. — Kochsalzthermen 65,7° C. Unvergleichliche Heilerfolge bei Gicht, Rheumatismus, Gelenkleiden, Knochenbrüchen, Verletzungen, Lähmungen, Neuralgien, Ischias, Krankheiten der Atmungs- u. Verdauungsorgane usw. Alle Heilverfahren. — Alle Arten Bäder, Inhalatorium, Emanatorium. Voller Kurbetrieb während des ganzen Jahres. Prosp. frei. Städtisches Verkehrsbureau.

Friedrichs Tod, Anfang 6 1/2 Uhr. Samstag, den 17.
Ab. B: „Die Csárdásfürstin“, Anfang 6 1/2 Uhr
Sonntag, den 18., Ab. A: „Die Zauberpflöte“, An-
fang 6 1/2 Uhr. Montag, den 19., Ab. C: „Der
siebente Tag“, Anfang 7 Uhr.
— Residenztheater. Auf allgemeinen Wunsch
findet am Dienstag eine Volksvorstellung zu kleinen
Preisen statt und gelangt das Schauspiel „Die
kaiserliche Zitadelle“ zur Aufführung. Der Vorver-
kauf hat begonnen. Montag, den 12. bleibt das
Residenz-Theater, um Kohlen zu sparen, geschlossen.
Am Mittwoch wird der neue Salten-Zyklus „Kinder
der Freude“ (Von ewiger Liebe. Auf der Brücke.
Lebensgefährten) wiederholt.
— Elfen modernen Komponisten- und Dichter-
Herr Kgl. Kapellmeister Rother am 14. d. M. im
Saale der Kasinogesellschaft. Die drei beliebten Mit-
glieder des Hoftheaters dürfen gewiss auf weitgehen-
des Interesse rechnen, zumal da sie ein vorzügliches
Programm bringen.
— Vortragszyklus der Wiesbadener Gesell-
schaft für bildende Kunst. Der fünfte Vortrag

in dem Zyklus „Fortschritte unserer kunstwissen-
schaftlichen Anschauungen im letzten Jahrzehnt“
findet Dienstag abends 8 Uhr im grossen Kasino-
saal, Friedrichstrasse statt. Redner des Abends
ist Professor Artur Weese, Bern, der im Anschluss
an seine epochemachenden Forschungen in diesem
Gebiet über „Die Blütezeit deutscher Plastik im
staufischen Mittelalter“ spricht. Den Vortrag
werden zahlreiche Lichtbilder eigener Aufnahmen
des Redners nach den berühmten Domsulpturen
in Bamberg, Naumburg, Strassburg beigegeben
werden.

— Städtische Gemädegalerie. Im Saal 4 sind Deutsche
und Österreichische Plaketten und Medaillen neu aus-
gestellt worden, darunter eine grosse Anzahl Er-
werbungen der letzten Jahre. Die Gesellschaft für bil-
dende Kunst hat als dauernde Leihgabe über zwanzig
Denkmünzen u. dgl. überwiesen, die auf den Weltkrieg
Bezug haben. Es seien hervorgehoben die Bildnisse von
Hindenburg, Mackensen, Hötendorf, Graf Bothmer,
Kronprinz Rupprecht. Als Künstler sind vertreten: Gies,
Gangl, Zutt, Schwegerle, Hörnlein, Eckart, May, Krau-
mann, Daumiller, Lindl, Stiassny, Wysocky und

Kowarzik. Von letzterem Meister ist auch ein grösseres
Relief des Geschichtsschreibers Mommsen ausgestellt, das
die Galerie vor einigen Jahren erwarb. Endlich weisen
wir besonders hin auf die von Herrn A. M. geschenkten
trefflichen Münzen mit den Bildnissen des Malers Hans
Thoma und des Dichters Frank Wedekind von Benno
Elkan.

— Eine Rheindamm-Wanderung nach dem Ried. Die
am Sonntag stattfindende zweite Hauptwanderung nach
dem Ried wird wie folgt ausgeführt: Abfahrt Haupt-
bahnhof 7 Uhr früh, an Kastel 7.14. Beginn der Fuss-
wanderung auf guter Strasse nach Kostheim, dann
weiter auf der Bogenbrücke über den Main nach
Gustavsburg. Nachdem wir über eine Holzbrücke die
Fabrikgleise der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg
überschritten haben, kommen wir auf den Rheindamm.
Auf demselben wandern wir bis kurz vor Trebur. Es
ist empfehlenswert, sich entsprechend warm anzuziehen,
denn auf den Rheindämmen pfeift der scharfe Ostwind
recht unangenehm. Auf dieser Wegstrecke hübsche
Ausblicke, rechts auf den Rhein, Mainz, Weisenau und
Oppenheim, links auf die Orte Hochheim, Bischofs-
heim usw. nach dem Odenwald und Taunus. Nach

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 9. Februar 1917.

Albouts, Fr., Krefeld
Bär, Hr., Frankfurt
Bahre, Fr., Landau
Baumann, Fr., Frankfurt
Baumgardt, Hr. Fabrikdir. m. Fr., Essen
Becker, Fr. Dr., Gernrode
Gräfin Beust, München
Beyer, Hr. Kfm. m. Fr., Stettin
Böcker, Hr. Kfm., Remscheid
Böcker, Fr. Rent., Remscheid
Eickelkamp, Hr., Essen
Freiherr von Esenbeck, Hr. Major u. Batl.-Komm. m. Freifrau, Demmin
Frankel, Hr. Kfm., Frankfurt

Europäischer Hof
Hessischer Hof
Schwarzer Bock
Bellevue
Schwarzer Bock
Pension Prinzessin Luise
Quisisana
Evang. Hospiz
Bellevue
Bellevue
Goldenes Ross
Nassauer Hof
Sanatorium Friedrichshöhe

Hummel, Fr., Berlin
Jürgens, Fr., Köln
Jung, Hr. Leutnant,
Kahn, Hr. Inspektor, Oberhof
Kilp, Hr., Münster i. T.
Klein, Fr., Kortritz
von Klitzing, Fr., Berlin
Kohn, Hr. Kfm., Steele (Ruhr)
Korte, Hr. Major, Dillingen (Saar)
Kruppel, Fr., Düsseldorf
Levie, Fr., Frankfurt
Lienau, Fr. m. Begl., Heidelberg
Lischke, Fr., Bad Oeynhausen
Lückerath, Hr. Oberleutnant, Euskirchen

Pariser Hof
Europäischer Hof
Preussischer Hof
Schützenhof
Evang. Hospiz
Quisisana
Evang. Hospiz
Quisisana
Palast-Hotel
Europäischer Hof
Vier Jahreszeiten
Nassauer Hof

Schramm, Hr. Cand. chem., Dillenburg, Kuranstalt Dr. A.
Schwarz, Hr. Kgl. Sänger, Berlin
Sinner, Fr. m. Begl., Mayen
Ullrich, Fr. Hauptm., München
Vetter, 2 Fr., Kirch-Beerfurth
Voss, Fr.,
Warren-Notmer, Fr.,
Weber, Fr., Berlin
Weil, Hr. Rent., Strassburg
Windiak, Fr. Rent. m. Begl.,

Jeder Fremde liest das „Badeblatt“.

Gottschalk, Fr. m. Enkelin, Köln Pension Prinzessin Luise
Haenschke, Fr., Weimar Mosbacher Str. 34
Hahn, Hr., Oberursel Schützenhof
Haseckel, Fr. Rittm. u. Gutsh. m. 2 Söhnen u. Bed.,
Haus Frankenfort Bellevue
Haupt, Hr. Kfm. m. Fr., Heidelberg Hof
Heinsotto, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund Nassauer Hof
Hoepker, Hr. Dr. phil., Recklinghausen Altesaal
Hormes, Fr., Trier Europäischer Hof

Gräfin Matuschka-Greifenclo m. Tochter und Erzieherin
Schloss Vollrads Imperial
Miklós, Hr. Oberpräs. a. D. m. Fr., Ungarn
Neub, Hr., Rückershausen Augenheilkunst
Nitzsche, Hr.,
Opficus, Hr. Kfm., Frankfurt Europäischer Hof
Pladt, Hr., Strassburg Schützenhof
Reichert, Fr. Oberleutnant, Frankfurt Haus Icke
Ritter, Hr. Oberleutnant, Rastatt
Rosenbach, Fr., Eisenach Pension Erika
Rudolph, Fr. Major, Hotel Riviera
Russell, Hr. Bergwerksdir., Recklinghausen Nassauer Hof
Schmidt, Fr., Rose

Bericht über den Fremdenbesuch

Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 8. Februar	4 440	4 076	
Am 9. Februar	51	26	
Zusammen	4 491	4 102	

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Kurtribüro.

HOTEL QUISISANA am Kurhaus. — Fremdenliste vom 9. Februar 1917.

Frau Hockmeyer. Herr Suermont u. Frau. Leut. Wolff-Malm. Fr. Stackmann u. Begl. Frau v. Weigel u. Begl. Herr Ney m. Frau u. Fr. Meyer. Stabsarzt Dr. Rosenstein m. Fr. u. Kinderfr. Herr Laaf u. Frau. Konsul Jacob. Frau Oberl. Smitha. Oberl. Zahn u. Bed. Hauptmann Freiherr Marschall v. Bieberstein. Freifrau v. Bant. Major Todoroff. Hauptm. u. Frau u. Tochter Herr Bankvorstand Schmied. Major Hoffmann u. Frau. Ihre Durchlaucht Prinzessin zu Solms-Braunfels m. Bed. Leut. Fissmer. Frau Kriegsgerichtsrat Dr. Hauptm. Tochter. Fr. Marie W. chel. Rittm. Freiherr von Doernberg u. Freifrau von Doernberg m. Bed. Oberleut. O. Spann. Frau Gräfin v. Hoyerden-Plencken, geb. Freifrau von Tettau m. Bed. Marine-Generalarzt Dr. Richelot. Major W. Reinhardt. Frau C. zur Nieden. Major Graf von Hardenberg m. Bed. Rittm. v. Raachhaupt. Frau Emma Felbick u. Fr. Tochter. Frau Gräfin v. Kautz-Rastorf. Frau H. Kautz. Hauptm. Sperl. Baronin v. Weichs an der Glon. K. u. K. Hauptm. Roda. Leut. Doeppner. Frau E. Berger u. Fr. Tochter. Graf zu Rantzau-Rastorf. Frau H. Rantzau. Oberst Frhr. v. Koenigertz. Rittm. Geh. O. ernannt v. Lemm. Frhr. u. Frhr. Prof. v. Bissing. Rittergutsbes. Walter. Leut. Theising. Assistenzarzt Dr. F. Schulz. Herr M. Schulz u. Frau. Frau v. Bornuth u. Bed. Frau v. Brunsart. Frau M. Staunau u. Fr. Tochter. Fr. v. Klitzing. Major Wilb. Korte. Frau Gräfin Elisabeth Beust.

einstündiger Dammwanderung wird Ginsheim erreicht und im Gasthaus zum Saalbau Einkehr gehalten. Nunmehr weiter über Astheim (links Aussicht auf das Dorf Bauschheim, rechts auf die Höhen von Nierstein) nach Trebur. Ankunft etwa 12 1/2 Uhr, Einkehr im Gasthaus zum Deutschen Haus. Trebur, früher Tribur genannt, war einst eine mächtige Reichsstadt und sollen jetzt noch Überreste des Palastes Karls des Grossen zu sehen sein. Weitermarsch auf guter Strasse über Geinsheim mit schönem Fernblick auf Oppenheim mit der Landeskronen- und auf der alten Landstrasse „am Kornsand“ vorüber zum Zeppelinstein. Auf demselben sind die Worte eingemeißelt: „Hier landete mit seinem Luftschiff Graf Zeppelin auf seiner ersten Dauerfahrt am 4. August 1908“. Nun weiter zur Rheinfähre, um nach Oppenheim überzusetzen. Ankunft etwa 5 Uhr, Einkehr im Kaffee und Weinrestaurant von Fritz Koch. Die Sehenswürdigkeiten des ebenso schön gelegenen als interessanten linksrheinischen Weinstädtchens sind bekannt. Rückfahrt von Oppenheim 7.17, Ankunft in Wiesbaden 8.47 Uhr. Es empfiehlt sich, Mundvorrat für den ganzen Tag mitzunehmen.

Das Kinephon-Theater (Taunusstr. 1) musste sich auf die Wünsche seiner Gäste hin entschliessen, das wunderbare indische Schauspiel „Die Lieblingsfrau des Maharadscha“ mit dem nordischen Künstler Gunnar Tolnaes in der Hauptrolle, für weitere 3 Tage auf dem Spielplan zu belassen. Ein reizendes Lustspiel „Lo te, du süsse Maus —“ mit Lo Vallis in der Hauptrolle bereichert das Programm.

Hof und Gesellschaft.

Prinz Johann zu Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, der sich mit der Tochter des deutschen Botschafters in Washington Gräfin Bernstorff verlobt hat, steht im 37. Lebensjahre. Er ist preussischer Rittmeister à la suite der Armee. Seine Braut Gräfin Luise Alexandra zählt 28 Jahre. Sie war in erster Ehe mit dem Grafen Raimund v. Pourtales verheiratet, der im Jahre 1914 als Legationssekretär bei der deutschen Gesandtschaft im Haag starb.

Fürst Otto von Bismarck, Fähnrich im Regiment der Gardes du Corps, ist zum Leutnant, vorläufig ohne Patent, befördert worden. Fürst Otto, Enkel des Altreichskanzlers und ältester Sohn des Fürsten Herbert, ist in Schönhausen am 25. September 1897 geboren.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

E. P. Einiges über den Ursprung der englischen Sprache. Gleich zu Anfang des Krieges machte sich in England eine Bewegung bemerkbar, die darauf ausging, dem englischen Volk zu beweisen, seine Sprache und Rasseigentümlichkeit neigten mehr nach romanischem wie germanischem Ursprung. So unsinnig und unrichtig dies auch sein mag und so wenig uns an einer Richtigstellung dieser Behauptung gelegen sein dürfte, so ist es doch immerhin interessant, festzustellen, wie sich in Wirklichkeit die Sache verhält. Das bekannte Originalwörterbuch der englischen Sprache von Nuttall, das die bedeutendsten Lexikographen zu seinen Mitarbeitern zählt und sich infolgedessen in England einer grossen Beliebtheit erfreut, gibt uns hierüber genauen Aufschluss. Da liest man an erster Stelle, dass die englische Sprache, die jetzt von über 100 Millionen Bewohnern der Erde gesprochen wird, in ihrem Ursprung auf einer von verschiedenen kleinen Stämmen Norddeutschlands eingeführten aufgebaut ist. Zu diesen Stämmen gehörten in erster Linie die Jüten, Sachsen und Angeln. Von letzteren rührt der Name England (= Angelland) her, während sich aus den verschiedenen Dialekten der einzelnen Stämme das Angelsächsische bildete. Die Sprache der Ureinwohner, der Kelten, wurde nach Westen zurückgedrängt, wo sie sich in den Gebirgsgegenden des Fürstentums Wales bis zur Gegenwart erhalten hat. „The Celtic Fringe“ (wörtlich: die keltische Franse) ist ein Ausdruck, mit dem man heute noch — besonders bei Parlamentswahlen — die Städte und Ortschaften an der Grenze Englands und Wales bezeichnet. Die angelsächsische

Sprache gehört demnach zu der grossen Gruppe teutonischen (altdeutschen) Zungen, die der Deutschen, Holländer, Flamen, Dänen, Schweden und Norweger. Die Mehrzahl der Worte sind angelsächsischen Ursprungs. Sie umfassen in der Hauptsache die der wöhnlichen Umgangssprache (come, go, can, will, see, hear, above, home, bad usw.). Ihnen folgen die in der Rangstufe des häufigen Vorkommens die lateinischen, keltischen, französischen, deutschen (deutsch) und skandinavischen Sprachen entnommenen Worte, von denen die lateinischen teils durch die Römer selbst, teils bei Einführung des christlichen Glaubens durch die römisch-katholische Geistlichkeit und von Humanisten des 15. und 16. Jahrhunderts importiert wurden, während die französischen auf die Zeit der normannischen Eroberung (1100 n. Chr.) fallen. Letztere beziehen sich in der Hauptsache auf die der Feudalschaft, Gesetzgebung, Kirche, Jagd und Küche. Zu wählen wären dann noch die vielen Ausdrücke wissenschaftlichen Gebiete, die dem Altgriechischen entnommen sind. Ungefähr zu Beginn des 17. Jahrhunderts entstand auf Grund der englischen Bibelübersetzung, Herausgabe des Allgemeinen Gebetbuchs (the Book of Common Prayer), sowie der Werke Shakespeares, Ben Jonsons, Bacons und Miltons die heutige Form der englischen Sprache, wie wir sie kennen. Erst von diesem Datum an ist man berechtigt von einer englischen Sprache zu reden.

Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

and Leader“ vom 24. 5. 15 (im Zusammenhang mit den Kämpfen bei La Bassée) schreibt sogar: „Wenn die Artillerievorbereitung ausreichend ist, werden wir im Stande sein, mehrere Meilen des Landes mit dem Spazierstock in der Hand wegzunehmen“. Bei der Somme-Offensive scheint aber doch den Engländern der „Spazierstock“ abhanden gekommen zu sein; auch sind die Prophezeiungen des Obersten F. N. Maude im „Daily Telegraph“ vom 28. 6. 15 nicht ganz richtig eingetroffen. „Wir haben keine Eile“ (!), sagt dieser Herr. „Aber die Führer werden nicht noch einen Winterfeldzug abwarten. Ich glaube, in ein paar Wochen werden wir am Ziel unserer Wünsche sein, und wir haben eine gute Aussicht, jetzt zu siegen.“ Auch Churchill, der „Held von Antwerpen“, soll hier zu Worte kommen. Nach der „Daily News and Leader“ vom 7. 6. 15 sagte er in einer Rede über die Wehrpflicht: „Wenn es notwendig würde, die allgemeine Wehrpflicht in England einzuführen, würde dies geschehen. Aber dies ist nicht nötig.“ Heute nimmt sich England gerade den „preussischen Militarismus“, den es auszog, zu bekämpfen, zum Vorbild!

Über den Balkan orakelt „Daily Chronicle“ 27. 8. 15: „Die Balkanlage ist glücklicherweise (!) als durchaus günstig (!) für die Entente zu betrachten“. „Daily News“, 19. 8. 15 ist der festen Überzeugung, dass der Fall Konstantinopels, ebenso wie der von Triest, vielleicht noch ein bisschen (!) weiter aufgeschoben werden

kann. Aber es ist nicht übertrieben optimistisch, zu vermuten, dass das Schicksal jener Städte entschieden ist“, wozu der „Temps“ 26. 7. 15 bemerkt, dass „die Türkei ihre letzten Patronen verschießt“. Italien muss inzwischen ein „Sorgenkind“ der Entente geworden sein, denn nach einer Reutermeldung des „Daily Telegraph“, 26. 5. 15, sagte der russische Minister des Aussern, Sasonow, dass „der Eintritt Italiens in den Kampf den Krieg erheblich (!) abkürzen würde“. Selbst die schönsten Geldversprechungen scheinen da keinen Erfolg zu erzielen, denn nach „Popolo d'Italia“, 5. 8. 15, „hat ein aus Kalabrien gebürtiger Kaufmann je 600 Lire für den Soldaten, der zuerst die italienische Fahne in Trient oder Triest, und 2000 Lire für den, der sie zuerst in Wien (!) hissen werde, ausgesetzt“. Da der Erfolg der Entente auf den Schlachtfeldern sich verzögert, macht die Cholera den Deutschen den Garaus, worüber wir im „Figaro“, 5. 9. 15, lesen: „In den verschiedenen Gegenden Deutschlands empfindet die Bevölkerung das Auftreten der Cholera aufs peinlichste. Die Krankheit scheint sich rasch auszudehnen.“

Am 2. 12. 14 liest man im „Matin“: „Zum Zusammenritt des deutschen Reichstags: Wir dürfen hoffen, dass es das letztemal sein wird, dass das deutsche Reichsparlament zusammentritt.“ Hören

wir hierüber, was der „Vorwärts“ nach 30 Monaten Krieg am 1. 2. 17 schreibt: „Das ganze deutsche Volk ist einig in dem Wunsche, seine Verteidigung, sobald wie möglich erfolgreich zu beenden. Das ganze deutsche Volk ist einverstanden mit der Anwendung von Mitteln, die geeignet sind, diesen Zweck zu dienen.“

Finanziell ist natürlich Deutschland schon längst zu Grunde gerichtet. So hat es der „Daily Telegraph“ vom 22. 6. 15: „Laut „Corriere della Sera“ äussert sich ein berühmter, soeben aus Deutschland heimgekehrter Finanzmann: Finanziell, kommerziell und an Menschenreserven ist Deutschland demnach am Ende.“ — „Petit Parisien“, 12. 2. 17, „Wetterlé berichtet: Die erste Kriegsanleihe ist faktisch schon eine Zwangsanleihe geworden. Die zweite, in Höhe von 5 Milliarden (!) plante, sei unmöglich.“ Wir haben fünf Milliarden aufgenommen und rüsten uns jetzt für die sechste. Die zweite ergab, trotz Herrn Wetterlé über 9 Milliarden, und was die Menschenreserven betrifft, so verweisen wir auf die Worte Hindenburg an den Reichskanzler, der nach dreissigmonatlicher Rängen im Reichstag mitteilen konnte: „Der Feldmarschall von Hindenburg hat mir vor wenigen Tagen die Lage wie folgt bezeichnet: Unsere Position steht auf allen Seiten fest. Wir haben überall die nötigen Reserven.“

Beilage zu Nr. 42 des Wiesbadener Bade-Blattes.

(Sonntag, den 11. Februar 1917)

Kurliste bis 8. Februar.

Se. Hoheit Prinz Eduard von Anhalt — Nassauer Hof.

Se. Hoheit Prinz Joachim Ernst von Anhalt — Nassauer Hof.

emendenbes

mmene Frem

Kur- gäste

Zam

4 076

28

4 102

verantwortlich

büro.

Dr. Rosenstein m.

Dr. Hauptm.

Dr. von Tettau m.

Dr. Frau H.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Dr. Herr M.

Nerotal 12

Fürstenhof

Saalgasse 38

Taunusstr. 59

Pariser Hof

Schillingstr. 3

Rose

Residenzhotel

Hotel Royal

Hotel Royal

Nerotal 16

Wiesbadener Hof

Continental

Pension Columbia

Pension Columbia

Schwarzer Bock

Schwarzer Bock

Schwarzer Bock

Prinz Nikolaus

Villa Hilma

Hotel Bristol

Hellmündstr. 45

Nassauer Hof

Arnim-Gewalder, Hr. Kgl. Kammerherr m. Fam.,

Rose

Nassauer Hof

Schiersteinerstr. 2

Biemers Hotel Regina

Schwarzer Bock

Palasthotel

Palasthotel

Allesaal

Villa Alma

Rose

Rose

Rose

Pension Am Paulinenschloßchen

Sendig Edenhotel

Haus Pasqual

Hotel Cordan

Nassauer Hof

Pension Primavera

Hotel Dahlheim

Villa Violette

Villa Hertha

Kaiser-Friedrich-Ring 68

Goldener Brunnen

Goldener Brunnen

Schwarzer Bock

Hessischer Hof

Margarethenhof

Adelheidstr. 64

Schwarzer Bock

Villa Carmen

Luisenstr. 51

Schwarzer Bock

Villa Helene

Nikolastr. 24

Sanatorium Dietsmühle

Hotel Nizza

Minerva

Blumenthal, Hr. Kfm., Charlottenburg

Blumenthal, Hr. Kfm., Berlin

Bock, Hr. Gutsbes., Glatz

Boda, Hr. Hauptm., Poszony

Bodenheim, Hr., Detmold

Bodenheim, Hr., Detmold

Boehm, Hr. Kfm., Charlottenburg

Böhmer, Hr., Baden-Baden

von Boehn, Hr., Kreuznach

Boerner, Hr. Kfm., Berlin

Boerner, Hr. Sanitätsrat, Flörsheim

Bother, Hr., Obhausen

von Boetticher, Hr. Rittm., Ehrenbreitstein

v. Böttcher, Hr., Berlin

Bohm, Hr. Rent., Spandau

Bohm, Hr., Berlin

Bohnen, Hr., Hamburg

Bohnstedt, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt

Bolenius, Hr. m. Jungfer

Boll, Hr., Homburg v. d. H.

Boneff, Hr. Leutnant, Sofia

Bongardt, 2 Damen, Hohenlimburg

Booch, Hr. Rent., Loschwitz

Porowski, Hr. Dr. med., Berlin-Lichtenberg

Bornhold, Hr., Iserlohn

Bornstern, Hr., Bielefeld

Bosse, Hr., Bremen

Bosse, Hr., Bremen

Bourens, Hr. Rent., Köln

Bovensleben, Hr. Dr., Berlin

Braemer, Hr. Rent., Rostock

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Bräuer, Hr. Geh. Reg.-Rat, m. Fr., Aachen

Sanatorium Dr. Lubowski

Pension Rupp

Hotel Spiegel

Quisisana

Pension Heinsen

Pens. Heinsen

Sanatorium Nerotal

Sendig-Eden-Hotel

Evang. Hospiz

Imperial

Villa Borussia

Villa Monbijou

Haus Oranienburg

Villa Olanda

Goldenes Ross

Villa v. d. Heyde

Hainweg 3

Sanatorium Nerotal

Villa Germania

Pension Charlotte

Villa Bauseher

Haus Oranienburg

Goldener Brunnen

Hotel Spiegel

Weisse Lilien

Pens. Wenker-Paxmann

Adelheidstrasse 99

Haus Pasqual

Kaiserhof

Nassauer Hof

Villa Küster

Evang. Hospiz

Pension Fortuna

Nassauer Hof

Pension Kalz

Palasthotel

Fürstenhof

Pension Heinsen

Quisisana

Villa Bertha

Hotel Royal

Palast-Hotel

Pension Wenker-Paxmann

Europäischer Hof

Pension Erika

Villa Olanda

Hospiz z. hl. Geist

Kölnischer Hof

Wilhelmsheilstadt

Sanat. Dr. Schütz

Pension Schupp

Pariser Hof

Haus Dambachtal

Pension Wenker-Paxmann

Europäischer Hof

Pens. Elgersberg

Hospiz z. hl. Geist

Nassauer Hof

Weisse Lilien

Villa Helene

Villa Helene

„Privathotel Amschler“ (Balmoral)

1000 Bierstädter Strasse 3. Telephon 139.

Angenehmer Aufenthalt für Kurgäste und Dauermieter

Dampfheizung. Elektr. Licht. Thermalbäder.

Ruhige, freundliche Zimmer. Mässige Preise.

Sanatorium „Friedrichshöhe“

Wiesbaden :: Schöne Aussicht 46.

Für Nerven-, innere Kranke und Erholungsbedürftige.

Speziell Gehstörungen!

Leit. Arzt und Besitzer: Sanitätsrat Dr. R. Friedlaender.

977

Einküchenhaus

Dambachtal 23. Haus Dambachtal. Neuberg 4.

Neuzettliche und preisw. Pension am Platze für Dauer-

mieter und Passanten. — Zimmer mit Pension von 6,50 Mk. an

Abgeschl. Wohnung. Fließend Kalt- und Warmwasser.

Tel. 341. Nähe Kochbrunnen und Kurhaus. Grosser

parkartiger Garten in Waldesruhe. — Heim auch

für Offiziers-Familien.

Georg Kruck

Hoflieferant Wiesbaden

Telephon 5969 Schiersteinerstr. 21.

Luxuswagenfabrik

Stets grosses Lager überfahrbarer, gut

erhaltener Jagdwagen, Halbveerdecke,

:: Kupees, Landauer und Geschirre. ::

Karosseriewerke.

1001

Luxuskarosserien.

Ausführung aller Reparaturen

schnell und preiswert.

Gelegenheitskäufe.

Kalastris

idealer Korsett-Ersatz mit allen

Vorteilen, aber ohne die Nachteile des

bestehenden Korsetts, macht elegante

schlanke Figur, stützt Leib u. Rücken, ohne son-

stige zu beengen. Die weltbekannten, von keinerlei

Nachahmung auch nur annähernd erreichten Er-

folge unserer für Gesunde u. Kranke gleich wert-

vollen Erzeugnisse beruhen auf der gewissen

Berücksichtigung jeder einzelnen Individualität.

Auskunft u. illustr. Br. schreie kostenlos durch:

Kalastris-Spezialgeschäft, Wiesbaden, Webergasse 23.

Cüpper, Hr. Fabrikbes. m. Fam. u. Bed., Aachen

Cullmann, Hr. Justizrat, Notar, Gebweiler

Dabbert, Hr. Sanitätsrat, Trier

Dannenberg, Hr., Berlin

Dannemann, Hr., Freiburg

Darubacher, Hr., Hamburg

Davies, Hr., Bradford

Davignon, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig

Davison, Hr., Rom

von Dechend, Hr. Leut.

Dehner, Hr., Würzburg

Deinhard, Hr., München

Delorier, Hr., Sonnenberg

Delsol, Hr. m. 2 Schülerinnen, Valencia

Demuth, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin

Denkow

Klein-Jordan, Fr., Frankfurt
 Kienast, Hr., Charlottenburg
 Kienast, Fr. Rechtsanwalt, Remscheid
 Kienast, Hr. Leutnant, Vierden
 Kienast, Fr., Esterfeld
 Kienast, Fr., Köln
 Kienast, Fr., Berlin
 Kienast, Hr. Fabrikant, Hannover
 Kienast, Hr. m. Fr., Zellenroda
 Kienast, Fr. Rent., Steinen
 Kienast, Fr. u. Fr. m. Begl., Mülhausen i. Els.
 Kienast, Hr. Kim., Barmen
 Kienast, Hr. Jurist m. Fr., Arnheim
 Kienast, Fr., Berlin
 Kienast, Hr. Kim., Bremen
 Kienast, Hr. Rent., Berlin
 Kienast, Fr., Braunschweig
 Kienast, v. Koerneritz, Hr. Oberst, Leipzig
 Kienast, Hr. Oberstaatsrat m. Fr., Danzig
 Kienast, Fr.,
 Kienast, Fr., Lichterfelde
 Kienast, Hr. Traben-Trarbach
 Kienast, Fr., Hahnenklee
 Kienast, Fr., Schlagenbad
 Kienast, Fr. Rent., Friedenau
 Kienast, Hr. m. Fr., Arnheim
 Kienast, Fr., Nieder-Ingelheim
 Kienast, v. Korf, m. Bed.
 Kienast, Fr., Bremen
 Kienast, Hr. Leutnant, Cleve
 Kienast, Fr., Saarbrücken
 Kienast, Fr., Wetzlar
 Kienast, v. Krane, Hr. Hauptm., Berlin
 Kienast, Hr. Fabr. m. Fr., Frankfurt
 Kienast, Hr. Generalkonsul m. Fr., Neapel
 Kienast, Fr. Geh. Ministerialrat, Schwerin
 Kienast, Hr. m. Fr., Schwerin
 Kienast, Fr.,
 Kienast, Fr., Neuwied
 Kienast, Hr. Generalmajor, Bendzin, Privat-Hotel Colonia
 Kienast, Hr. Krieg-Hochfelden, Hr. Dr., Arco
 Kienast, v. Krieg-Hochfelden, m. Tochter, Arco
 Kienast, Hr. Kim., Worms
 Kienast, Hr. Generalkonsul, Berlin
 Kienast, Hr. Kammerherr, Dessau
 Kienast, Hr., Charlottenburg
 Kienast, Hr. Leutnant, Münster i. W.
 Kienast, Hr. Amtsg.-Kat. m. Fam., Hann.-Münden
 Kienast, Fr., Hamburg
 Kienast, Fr. m. Begl., Hamburg
 Kienast, Fr., Magdeburg
 Kienast, Hr. Generalkonsul, Berlin
 Kienast, Hr. Major m. Fr., Berlin
 Kienast, Fr. u. Fr., Insterburg
 Kienast, Hr. m. Fr., Düsseldorf
 Kienast, Hr. Fabr. m. Sohn u. Bed., Heidelberg
 Kienast, Fr., Schwerin
 Kienast, Fr. Rittmeister, Heidelberg
 Kienast, Fr. Forstmeister, Zoppot
 Kienast, Hr. Dr. m. Fr., Porz
 Kienast, Fr., Mailand
 Kienast, Fr., Gandersheim
 Kienast, Fr., Würzburg
 Kienast, Hr. Fabrikbes., Kiel
 Kienast, v. Kunowski, Fr., Hamburg
 Kienast, Hr. Ing. u. Dir., m. Fr., Wandsbek
 Kienast, Fr. Major, m. Begl., Stolpmünde
 Kienast, Fr., Berlin
 Kienast, Hr. Leutn. m. Fr.,
 Kienast, Fr. Major, Frankfurt
 Kienast, Fr. Rent., Köln
 Kienast, Hr. m. Fr., Lodz
 Kienast, Fr., Bremen
 Kienast, Fr. Reinbek b. Hamburg
 Kienast, Fr. Rent.-ch
 Kienast, Hr. Hauptm. m. Fr.,
 Kienast, Fr. m. Enkelin, Gardone
 Kienast, Hr. Kim. m. Fr., Berlin
 Kienast, Hr. m. Fr., Düsseldorf-Oberkassel
 Kienast, Fr., Braunschweig
 Kienast, Hr. Kim. m. Fr., Danzig
 Kienast, Hr. Prof. Dr., Berlin
 Kienast, Fr. u. Fr., Saarbrücken
 Kienast, Hr. Kim. m. Bed., Berlin
 Kienast, Fr., Hannover
 Kienast, Hr. Hauptm., Braunschweig
 Kienast, Fr. u. Fr., Chicago
 Kienast, Hr. Amtsrichter, Darkehnen
 Kienast, Fr., Pastor, Glasow
 Kienast, Fr., Darkehnen
 Kienast, Fr., Rothenburg
 Kienast, Hr. Hauptm. m. Fr., Köln
 Kienast, v. Laessle, Fr. Oberleutn., München
 Kienast, Fr., München
 Kienast, Hr. Dir. m. Fr., Mülheim
 Kienast, Hr. Dir., Leutnant, Mülheim
 Kienast, Fr. m. Tochter, Cuxhaven
 Kienast, Fr., Abessynien
 Kienast, Fr., Düsseldorf
 Kienast, v. Lettow-Vorbeck, Fr., Balentin
 Kienast, Hr. Dr. med., Hamburg
 Kienast, Fr. m. Tochter, Kopenhagen
 Kienast, Hr. Rent., Brüssel
 Kienast, Hr. Rent., Brüssel
 Kienast, Hr. Hagenu
 Kienast, Hr. Kim., Hamburg
 Kienast, Hr. Kim., Brasil
 Kienast, Hr. Major, Wildbad
 Kienast, Hr. Harkort, Fr. Gutsbes., Haus Harkort b. Haspe
 Kienast, Hr., Berlin
 Kienast, Fr. Rent., Schöneberg
 Kienast, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Charlottenburg
 Kienast, Fr., Znowitzki, Fr. Oberst, Rendsburg
 Kienast, Fr., Bitburg
 Kienast, v. Limburg-Stirum, Berlin
 Kienast, Hr. Limburg-Stirum, Haag
 Kienast, Hr. Assessor,
 von Lind, Fr., Eutin
 Linden, Hr. Fabrikbes., Bonn
 Lindenberg, Fr.,
 von Lindern, Fr. General, Gotha
 Lippold, Hr., Braunschweig
 Lippold, Hr. Rent. m. Fr., Berlin-Wilmersdorf
 von Livet de Moisy, Fr., Berlin
 Lohbeck, Fr., Muskau
 Lohbeck, Fr., Rittgutsbes., Ribbesbüttel
 Lohmeier, Hr. Assessor, Tübingen
 v. Lohr, Fr. Rent. m. Jungfer, Mainz
 Loewendahl, Fr., Köln
 Loewy, Fr., Ratibor
 Lohutow, Hr. Oberleutn., Sofia
 v. Loreh, Fr. Major, Weimar
 Frein v. Loynburg, Fr., Wülfingerode
 Lubert, Hr. Kim. m. Fr., Siegen
 Lucas, Hr., Krefeld
 Lucas, Fr. m. Tochter, Krefeld
 Luchhaus, Hr. Rittm. m. Fam. u. Bed., Düsseldorf
 Luck, Hr. Oberleutnant,
 Lucke, Hr. Oekonomierat m. Tochter, Burg Lohra
 Lucke, Fr., Berlin
 Luckhaus, Hr. Rittmeister
 Luckhaus, Hr. Rent. m. Fr., Remscheid
 Gräfin Luckner, Schulenburg
 Ludwig, Hr. Leutnant, Tübingen
 Lückert, Fr., Ahrensbeck
 v. Lüllsdorf, Hr. Hauptm., Posen
 Lütgens, Fr., Homburg
 Lütlich, Hr. Oberlandesgerichtsrat m. Fr., Atern
 Gräfin Lüttichau, Fr. m. 2 Kindern, Erzieherin u. Bed.,
 Ober-Pranswitz
 Lundt, Hr. m. Fr., Charlottenburg
 Lurie, Fr., Berlin
 Graf Luxburg, Hr. Major
 Lyon, Hr. Kim. m. Fam., Sao Paulo
 Masche, Fr. Oberst
 Masche, Hr. Kim. m. Fr. u. Diener, Wolfenbüttel
 Maedel, Hr., Frielendorf
 Märklin, Fr. Leutnant, München
 Märklin, Hr. Leutnant,
 Magnus, Fr., Berlin
 Mahrenholtz, Hr. Gutsbes., Strehla
 Mallinckrodt, Hr.,
 Maier, Hr. Kim., Würzburg
 Manassewitsch, Fr. Dr.,
 Mann, Hr. Stadtrat m. Fr., Breslau
 Mannheim, Fr. Dr., Mannheim
 Marsard, Fr.,
 Markwald, Hr. Dr. med. m. Fr., Keruznach
 Freiherr Marschall von Bieberstein, Hr. Hauptmann,
 Burg Hahnstätten
 Martens von Sevenhoven, Fr., Laren
 Maruhn, Hr. Kim., Osterode
 Marx, Hr. Kim., Bochum
 Marx, Hr., Berlin
 Massan, Fr. Dr., München
 Massau, 3 Geschw., München
 Mathiesen, Fr.,
 Mau, Hr. Hauptpastor,
 May, Hr. Kim., Berlin
 Mayer, Hr. Dr. med., Werdau
 Mayer, Dr., Neukölln
 Mayer, Hr. Dr. med., St. Goarshausen
 Mayer, 2 Frauen, Mannheim
 Mayer, Fr., Frankfurt
 Mays, Hr., Kaiserslautern
 Medem, Hr. Kim. m. Bed., Valencia
 Medem, Hr., Giessen
 Medem, Fr., Valencia
 Mehemed Erem Bey, Hr. Major, Konstantinopel
 Mehemed Salim, Hr. Hauptm., Konstantinopel
 Meissner, Fr. Major, Lüneburg
 Mertz, Fr., Freiburg
 Metz, Fr., St. Peter
 Meurer, Fr., Baden-Baden
 Meyer, Hr. Justizrat m. Fr., M. d. R., Hannover
 Meyer, Hr. Kim., Berlin
 Meyer, Hr. Prof. Dr. med., Brüssel
 v. Meyer, Exzellenz, Fr. General, Unna
 Meyer, Fr., Werdau
 Meyerhoff, Fr., Bonn
 Meyerstein, Fr. m. Begl., Dessau
 Michaelis, Hr. Kim., Dortmund
 Michaelis, Fr., Mainz
 Michaelis, Hr. Leut., Berlin
 Miehe, Fr., Berauburg
 von Mikusch-Buchberg, Hr. Major, Konstantinopel
 von Minekowitz, Hr. Kim., Mannheim
 Mittelstrasse, Fr. Hauptm., Magdeburg
 Möhlhausen, Fr. Oberstabsveterinär, Naumburg a. S.
 Möhlhausen, Hr. Oberstabs-Veterinär, Darmstadt
 Morill, Hr. Oberleutnant, Nürnberg
 Morpurgo, Hr. Rent., Frankfurt
 Morisch, Fr.,
 Moser, Fr., Berlin
 v. Mottz, Hr. Major, Berlin
 v. Mudra, Exzellenz, Fr. m. Fam., L.-Schwalbach
 Mücke, Hr. Hauptm. m. Gattin, Cottbus
 Mügge, Fr. Major, Heilbronn
 Muntenbrink, Fr. Oberleut. m. Tochter u. Bed.,
 v. Mühlmann, Fr., London
 Müller, Hr. m. Fr. u. Bed., Hamburg
 von Müller, Fr. Major m. Tochter, Köln
 Möller, Hr. Rent., Wilmersdorf
 Mauer, Hr. Kim., Pilsen
 Müller, Hr. Feldgeistlicher,
 Müller, Fr.,
 Müller, Fr. Rent., Berlin
 v. Müller, Fr. Hauptm. m. Tochter, Metz
 Müller, Fr. Sanitätsrat, Berlin
 Müller, Fr. Dir., Köln
 Müller-Deicke, Fr. Rent., Alt-Rahlstedt
 Müller-Jäger, Fr., Berlin
 Baron v. Muschhausen, Hr. Rittergutsbes. m. Begl.,
 Betenach
 v. Mumm, Fr., Johannisberg
 Munkel, Fr., Hamburg
 Graf Muskau, Exzellenz, Hr. Wirkl. Geh. Rat, Muskau
 Nassauer Hof
 Mylius, Fr. u. Tochter, Frankfurt
 Pension am Paulinenschloßchen
 Nathan, Hr. Geh. Hofrat m. Bed., Fürth i. B.
 Nathan, Fr., Mainz
 Neumann, Fr., Bittfeld
 Neufeld, Hr. Kim., Berlin
 Neven Du Mont, Fr., Köln
 Neven Du Mont, Fr. m. Erzieherin, Köln
 Ney, Hr. m. Fr. u. Fr. Meyer, Baden-Baden
 Nicholas, Fr., Wien
 Nick, Hr. Oberleutnant m. Fr., Ulm
 Zur Nieden, Fr., Herscheid
 Nieprashk, Fr. Stabsarzt, Marburg
 Nissenfeld, Hr. Kim., Berlin
 Nocke, Fr., Gotha
 Nolting, Fr., Hamburg
 Nollstadt, Fr., Mannheim
 Oberdieck, Hr. Oberleutnant, Hagenau
 Olmer, Fr. Gutsbes.,
 Oelhermann, Fr., Barmen
 Ritter u. Edler v. Oettinger, Hr. Major m. Fr., Perleberg
 Ohlendorf, Fr., Schlachtensee
 Ohmeis, Fr., Weisser Hirsch
 Oloff, Hr. Dir. m. Fr., Heidelberg
 v. Olzowski, Fr. Major,
 Freiherr von Oppenheim, Hr. Major m. Freifrau, Köln
 Oppenheimer, Hr. Kim., Fränk.-Krumbach
 Oppenheimer, Hr. Kim., Esens
 Oppenheimer, Fr., Lübeck
 Ostendorff, Fr., Wernigerode
 Overbeck, Fr., Kirchzarten b. Freiburg i. Breisgau
 Paffenhoff, Fr., Heidelberg
 Pallese, Fr. Oberlandesgerichtsrat, Stettin
 Palmgrün, Hr. Korvettenkapitän m. Fr., Hannover
 Panizza,

Reuter, Fr., KL-Flötist
v. Rheinabben, Hr. Oberpräsident m. Fr. u. Bed., Koblenz
Reichmichel, Hr. Leutnant
Richter, Hr., Haag
Richter, Hr., Lörarch
Richter, Fr., Köln
Richter, Fr., Berlin
Riech, Fr. Dr. m. Sohn, Marienberg
Rieder v. Riedennu, Hr. Hauptm. m. Fr.,
Rikoff, Hr. Rent., Paris
Rikoff, Fr. m. Familie, Paris
Rinck, Hr. Rent. m. Fam., Madrid
Riser, Hr. Rent., Krefeld
Rittenberg, Hr. cand. med., Eberbach
v. Ritter, 2 Fr., München
Baronin La Roche, München
Rochewitz, Fr. Major, Berlin
Rodick, Hr. Mar.-Stabs-Ing., Wilhelmshaven
Röcker, Fr., Berlin
Roeckl, Fr., München
Röher, Hr. Oberlandesgerichtsrat u. Geh. Justizrat, Stettin
Röhr, Fr., Hohenlimburg
Römer, Hr. Generaldr., Dresden
Röper, Fr.,
v. Roerdanz, Hr. Oberstleutn., Königsberg
Rogge, Fr. Oberstleutnant m. Tochter, Karlsruhe
Rolschoven, Hr. Fabrikdr., Riga
Rolschoven, Hr. m. Fam., Bensberg
Rose, Fr. Schriftstellerin, Düsseldorf
Rosenberg, 2 Fr., Neuwied
Rosenberg, Fr. m. Tochter, Neuwied
Rosenstein, Hr. Stabsarzt Dr. m. Fam. u. Bed.,
Rosenthal, Hr. Dr. med. m. Fr., Königsberg
Rossmann, Hr. Kfm., Santos
Rossteutscher, Hr., Berlin
Rothberg, Hr. Kfm., Nürnberg
Rothschild, Hr. Rent. m. Fam., Brüssel
Rudeloff, Fr., Homberg
Rückert, Hr. Schriftsteller, Nizza
Rückert, Fr., Nizza
Rühl, Hr. Leutnant m. Fr., München
von Rüffer, Hr. Oberstleutnant m. Fr., Stolp
v. Runkel, Fr., Neuwied
Rusche, Hr. Hauptm., Halle
Ruthemeyer, Fr. Rent., Bonn
Ruthenburg Fr.,
Sachs, Fr., Karlsruhe
Sachs, Fr. Hauptmann m. Sohn, Erfurt
Sachs, Fr., Nordheim
Sacksen, Hr. Rittergutsbes., Gross-Karschau
Sacksen, Fr., Gr.-Karschau
Sahner, Hr., Berlin
Solomon, Hr. m. Fam., Mainz
Sonden, Fr., Berlin
Sander, Fr., Heidelberg
Sandmeyer, Fr. Dr. m. Tochter u. Jungfer, Schwerin
Sannwald, Hr. Fabr. m. Fr., Bregenz
v. St. Paul, Fr. Oberstleutn., Naumburg
Sardemann, Fr., Versmold i. W.
Sartorius, Fr., Müssbach
Sauerborn, Hr. Buchdruckereibes., Montabaur
Schaaffhausen, Hr. Rent. m. Fam., Paris
Schäfer, N., Dauborn
Schäfer, Fr. Hauptmann, Mülhausen i. Th.
Schaeper, Fr., Alt-Klücken i. Mark
Scharlach, Hr. Kfm., Chemnitz
Schaumann, Fr. Vizeadmiral, Exzellenz, m. Sohn u. Jungfer,
Scheel, Fr.,
Scheibe, Hr., Dresden
Scheinmann, Hr. Dr. med., Berlin
v. Scheika, Fr. Rittergutsbes., Deutsch-Wülitz
Schellenberg, Hr. Rent. m. Begl., Neapel
Schenker, Fr. Dr., Berlin-Schöneberg
Scherschewsky, Hr. Rent. Königsberg
Scherff, Fr., Bern
Sehrzer, Fr., Schweidnitz
Sehnermann, Hr. Fabr. m. Pfliegerin, Frankfurt
Seheuermann, Fr. Fabr., Frankfurt
Seuten, Fr., Frankfurt
Schiefer, Hr. Oberstabsarzt Düsseldorf
Schieffer, Fr. Bergrat, Nürnberg
Schiele, Fr. Dr., Drossen
Schilz, Hr. Kfm., Bingen
Schlakowski, Fr. Geheimrat, Danzig
Schlegelmib. Hr. Kfm., Suhl
von Schleinitz, Fr. Exzellenz, Meiningen
Schleissner, Hr. Fabr., Hanau
Schlesinger, Hr., Berlin
Schlesinger, Fr. m. Tochter, Berlin
Schlichting, Fr. m. Kind u. Bed., Berlin
v. Schlichting, Fr., Detmold
Schliwen, Hr. Major, Pörlberg
Schlossman, Fr. m. Bed., Dresden
Schlotter, Fr., Nürnberg
Schmalz, Fr., Offenbach
Schmeil, Hr. Prof. Dr. m. Fr., Heidelberg
Schmeling, Hr. Oberstleutnant, Bonn
Schmeling, Fr., Bonn
Graf von Schmelttau, Hr. Oberstleutnant a. D. m. Gräfin,
v. Schmid, Hr. Major, Jüterbog
Schmid, Fr. Konsul, Berlin
Schmiedel, Fr., Köln
Schneider, Hr. Amtsger.-Rat Bidinghausen
Schmidlin, Fr., Brasilien
Schmidt, Hr. Dir. m. Familie, Ulm
Schmidt, Hr. Kunsthistoriker m. Fr., Karlsruhe
Schmidt, Hr. Amtsrichter a. D., Drossen
Schmidt, Fr. Oberstleutnant, Stuttgart
Schmidt, Fr. Hauptm., Bergedorf
Schmidt, Fr.,
v. Schmidt, Fr., Stolpmünde
Schmidt, Fr., Schleibach

Schmidt, Fr., Berlin
Schmieder, Hr. Leutnant, Berlin
Schmitt, Hr. Rent., Deidesheim
Schmitz, Fr., Eriort
Schnabel, Hr. Kunstmaler m. Fr., Barchtesgaden
Schnabel, Fr., Wien
Schneider, Hr. m. Begl., Mainz
Schneider, Hr. Dir., Berlin
Schneider, Hr. Geh. Justizrat, m. Fr., Koblenz
Schneider, Fr., Köln
Schnell, Fr. m. Tochter, Bad Nauheim
Schoelling, Hr., Georgenborn
Schoembs, Hr. Fabr., Ottenbach
Schön, Hr. Fabrikbes.,
Schönfeld, Hr. Kfm., Berlin
Schönfeld, Fr., Tempelhof
Schoenjahr, Fr., Lüstringen
Schönjahn-Lande, Fr., Berlin
Schönwetter, Fr. Rittm., Stuttgart
Schöpe, Fr. Rent.,
Schonacker, Hr. Rent., Petersburg
Schrader, Hr. Dr. phil., Berlin
Schreiner, 2 Fr., Dresden
Schroder-Hagedorn, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Schröder, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Godesberg
Schröder, Hr. Konsul, Königsberg
Schroeder, Hr. Major, Konstantinopel
Schroeder, Fr., Konstantinopel
Freifrau von Schrötter, Duth
Schudde, Hr. Prof., Dortmund
Schuck, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Ratibor
Schünemann, Hr. Hauptm., Kassel
Schütz, Fr. Hauptmann, Mainz
Schultz, Hr. Rent., Berlin
Schulz-Pagenstecher, Fr. Major,
von Schütz, Hr. Leutnant, Berlin
Schultz, Fr. Reg.-Rat, Münster i. W.
Schultze, Fr. Rent., Schöneberg
Schulz, Hr. Assistenzarzt Dr., Berlin
Schulz, Hr., Nürnberg
Schulz, Fr. Pastor, Meran (Tirol)
Schulz, Hr. Oberstabs- u. Chefarzt Dr.,
Schulz, Hr. Domänenrat, Berlin
Schulz, Fr. Oberstabsarzt Dr. m. Kind, Hannover
Schulz, Hr. Leutnant
Schuricht, Hr. Leutnant, Annaberg
Schuster, Hr. Leutnant, Fürstena
Schwarz, Fr. m. Kind, Berlin
Schwarzenberg, Fr., Budapest
Schweder, Fr., Berlin
Schwehr, Fr., Freiburg
Schweinitz, Hr. Major m. Fr., Meran
Schweitzer, Hr. Ing., Hamburg
von Schwind, Hr. Oberstltm. m. Fr. u. Bed., Exberg
Schwiz, Fr. Major m. Fam. u. Bed., Darmstadt
Schwiz, Hr. Fabr., Kottbus
Freiherr von Seckendorff, Fideikommissbesitzer, Teutizerow
von Seebach, Fr. m. Bed., Strassburg
Seelmann, Fr., Brasilien
Seidert, Hr. Baurat, Schandan
Seifert, Hr. Hauptm., München
Seigmann, Fr. Rent., Berlin
Semper, Fr., Hamburg
Semper, Fr., Zürich
Senti, Fr., Frankfurt
Sich, Hr. Hauptmann,
Siebel, Hr. Kfm., Köln
Siebenhaar, Fr., Sterger
Siebel de Bary, Fr. Maj. m. Sohn, China
Siebenhüner, Hr. Hauptm. m. Fr., Allenburg
Siedmogrodsky-Fuss, Hr. Rittergutsbes.,
von Siemen, Fr., Königsberg
Sieman, Fr., Berlin
Sigm, Hr. Oberbaurat m. Fr., Essen
Simon, Hr. Dir., Santos
Simon, Hr., Berlin
S. nemus, 2 Fr., Mayen
Singer, Fr. Dr., Oberbürgermeister, Jena
Sitsch, Hr. m. Fr., Berlin
Smiths, Fr. Oberleutn., Wewer
Sodring, Fr. Konsul, Berlin
Prinzessin Albrecht u. Solms-Braunfels m. Kammerfrän,
Braunfels
Sommerbrodt, Fr., Frauautern
Sommerfeld, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Sondheim, Hr., Kitzingen
Sondheimer, Fr., Frankfurt
Sonnenschein, Fr., Gonsenheim
Sonnenschein, Fr., Gonsenheim
Sparrmann, Fr., Berlin
Sperling, Fr. m. Tochter, Stettin
Spies, Fr., Traben-Trarbach
Spas, gen. Kothzoff, Hr. Leut., München
Sperl, Hr. Hauptm., Neisse
Spies, Hr. Oberzahlmeister, Berleburg
von Spillner, Fr. Major, Bad Homburg
Spindler, Hr., Hilden
Sprenger, Hr. Rent., Iserlohn
Stach v. Goltzheim, Hr. Sanitätsrat u. Oberstabsarzt,
Stackmann, Fr. Rent. m. Jungfer, Braunschweig
Stahl, Hr. m. Fr., Berlin
Stahl, Hr. Dr. med., Stabsarzt
Stahl, Hr. Kfm. m. Fr., Beuthen
Stahlberg, Fr., Genua
Stahlberg, Fr., Genua
Stahlberg, M., Fr., Genua
Stahlberg, Hr. Kfm., Genua
Starke, Hr. Dir. m. Fam., Essen
Staubesand, Fr. Major m. Tochter, Worms
Stauder, Hr. Leutnant, m. Fr., Altenburg
Stecker, Hr. Bauunternehmer m. Fr., Detmold
Steibelt, Hr., Berlin
Steiger, Hr., Beucha
Stein, Hr. Kfm., Berlin
Stein, Hr. Leutnant, Glessee
Stein, Fr., Düsseldorf
v. Steinbeis, Hr. Geh. Kommerzienrat m. Fr., Brannenburg
Steinert, Hr. Sanitätsrat, Oberstabsarzt, Fürth
Steinhoff, Hr. Stabsarzt Dr. med.,
Steinmann, Hr. Kfm., Würzburg

Alleesaal
Metropole u. Annapol
Villa Hertha
Hotel Bender
Pension Mulack
Nassauer Hof
Sanat. Nerotal
Quisisana
Hospiz z. hl. Geist
Villa Imperator
Hotel Royal
Nassauer Hof
Goldener Brunnen
Nassauer Hof
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Hohenzollern
Fürstehof
Villa Borussia
Imperial
Fremdenheim Viktoria Luise
Pension Germania
Schroder-Hagedorn, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Vier Jahreszeiten
Godesberg
Pension Wenker-Paxmann
Schröder, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Godesberg
Pension Wenker-Paxmann
Schröder, Hr. Konsul, Königsberg
Pension Wenker-Paxmann
Schroeder, Hr. Major, Konstantinopel
W.heimshilfenthal
Schroeder, Fr., Konstantinopel
Weisses Ross
Bellevue
Hotel Viktoria
Hessischer Hof
Prinz Nikola
Rheinstr. 68
Villa Carmen
Haus Dambachtal
Hotel Berg
Haus Oranienburg
Schwarzer Bock
Quisisana
Weisses Ross
Evang. Hospiz
Wilhelmshilfenthal
Zum Krux
Kind, Hannover
Fremdenheim Linkenbach
Villa Hertha
Preussischer Hof
Europäischer Hof
Silvana
Pens. Vogelsang
Rose
Evang. Hospiz
Fürstehof
Margarethenhof
Exberg
Rose
Darmstadt
Pension Stefanie
Sanat. Dietenmühle
Teutizerow
Museumstr. 10
Schulze, Hr. Fabr., Kottbus
Freiherr von Seckendorff, Fideikommissbesitzer, Teutizerow
von Seebach, Fr. m. Bed., Strassburg
Seelmann, Fr., Brasilien
Seidert, Hr. Baurat, Schandan
Seifert, Hr. Hauptm., München
Seigmann, Fr. Rent., Berlin
Semper, Fr., Hamburg
Semper, Fr., Zürich
Senti, Fr., Frankfurt
Sich, Hr. Hauptmann,
Siebel, Hr. Kfm., Köln
Siebenhaar, Fr., Sterger
Siebel de Bary, Fr. Maj. m. Sohn, China
Siebenhüner, Hr. Hauptm. m. Fr., Allenburg
Siedmogrodsky-Fuss, Hr. Rittergutsbes.,
von Siemen, Fr., Königsberg
Sieman, Fr., Berlin
Sigm, Hr. Oberbaurat m. Fr., Essen
Simon, Hr. Dir., Santos
Simon, Hr., Berlin
S. nemus, 2 Fr., Mayen
Singer, Fr. Dr., Oberbürgermeister, Jena
Sitsch, Hr. m. Fr., Berlin
Smiths, Fr. Oberleutn., Wewer
Sodring, Fr. Konsul, Berlin
Prinzessin Albrecht u. Solms-Braunfels m. Kammerfrän,
Braunfels
Sommerbrodt, Fr., Frauautern
Sommerfeld, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Sondheim, Hr., Kitzingen
Sondheimer, Fr., Frankfurt
Sonnenschein, Fr., Gonsenheim
Sonnenschein, Fr., Gonsenheim
Sparrmann, Fr., Berlin
Sperling, Fr. m. Tochter, Stettin
Spies, Fr., Traben-Trarbach
Spas, gen. Kothzoff, Hr. Leut., München
Sperl, Hr. Hauptm., Neisse
Spies, Hr. Oberzahlmeister, Berleburg
von Spillner, Fr. Major, Bad Homburg
Spindler, Hr., Hilden
Sprenger, Hr. Rent., Iserlohn
Stach v. Goltzheim, Hr. Sanitätsrat u. Oberstabsarzt,
Stackmann, Fr. Rent. m. Jungfer, Braunschweig
Stahl, Hr. m. Fr., Berlin
Stahl, Hr. Dr. med., Stabsarzt
Stahl, Hr. Kfm. m. Fr., Beuthen
Stahlberg, Fr., Genua
Stahlberg, Fr., Genua
Stahlberg, M., Fr., Genua
Stahlberg, Hr. Kfm., Genua
Starke, Hr. Dir. m. Fam., Essen
Staubesand, Fr. Major m. Tochter, Worms
Stauder, Hr. Leutnant, m. Fr., Altenburg
Stecker, Hr. Bauunternehmer m. Fr., Detmold
Steibelt, Hr., Berlin
Steiger, Hr., Beucha
Stein, Hr. Kfm., Berlin
Stein, Hr. Leutnant, Glessee
Stein, Fr., Düsseldorf
v. Steinbeis, Hr. Geh. Kommerzienrat m. Fr., Brannenburg
Steinert, Hr. Sanitätsrat, Oberstabsarzt, Fürth
Steinhoff, Hr. Stabsarzt Dr. med.,
Steinmann, Hr. Kfm., Würzburg
Stephani, Hr. Hauptm., Schlangenbad
Stern, Hr., Berlin
Stern, Fr. m. Fr., Berlin
Stern, Fr. u. Fr., Hildesheim
Sternitzki, Hr. Lehrer, Mainz
Stetter, Fr. Dr. m. Tochter, Geisenheim
Ritter Stettner von Grabenhofen, Hr. Leutnant, München
Stiel, Hr. Kfm., Elberfeld
von Stöck, Fr. Oberreg.-Rat, Köln
v. Stockhausen, Fr., Freudenburg
Stöver, Hr. Leutnant, Celle
Stöver, Hr. Architekt m. Fr., Celle
Stolle, Fr.,
Strahl, Fr.,
Strahl, Hr. Rittm.,
Straube, Hr. Ing., Freiburg
Strauss, Fr., Frankfurt
Strelow, Hr. Oberleutnant, Wilhelmshaven
Stribeck, Fr. m. Jungfer, Baden-Baden
von Strombeck, Fr. Major, Berlin
von Stryk, Fr.,
Stuertz, Hr. Oberstabsarzt Prof. Dr., Köln
Suassius, Fr. Gutsbes.,
Suden, Fr. u. Fr., Landsberg i. W.
Suermondt, Hr. Bergwerksbes. m. Fr., Potsdam
Süssenguth, Hr. Mar.-Oberbaurat, Wilhelmshaven
Süssheim, Hr. Rent., Nürnberg
Sultscheff, Hr. Hauptm., Sofia
Surmann, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
von Syburg, Fr. Minister m. Sohn, Adis Abeba
Salbenlist, Fr. Oberst, Salzburg
Täubel, Fr., Bremen
Tamm, Fr. Dr. m. Sohn, Krefeld
Baronesse von Taube,
Tausig, Fr., Guatemala
v. Tecklenburg, Fr. Hauptm., Bremen
Tefel, Fr., Hamburg
Telge, Hr. Leutnant, Wilmsdorf
Teodorof, Hr. Leutn., Sofia
Tewes, Hr. Leutnant, Oestrich
Thämer, Fr., Crimmitschau
Thannbaur, Fr., Wien
Theodoroff, Hr. Offizier m. Fr., Sofia
Thiele, Hr. Rent., Hannover
Thielicke, Fr., Zittau
Thierig, Fr. Oberst, Hannover
Thomas, Fr., Hannover
Thomson, Hr. Med.-Rat, Stabsarzt Dr.,
Thurmann, Hr. Hauptm., Mülheim Kurant, Dr. Hönigsmann
Baronesse v. Tiesenhausen, Fr. Rent., Heidelberg
Tjarks, Fr. Senator, Hannover
v. Tippelskirch, Fr., Danzig
Toljar, Hr. Leutnant, Wien
Tomashke, Fr. Rent.,
Tomaszewski, Fr. Geheimrat, Berlin
Tosetti, Hr. m. Tochter, Chicago
Tours, Hr. Rent., Haag
Treutmann, Hr. Dr. phil. m. Fr., Berlin-Schöneberg
Frein v. Troschke, Dessau
Trüstedt gen. Ehrenreich, Fr. Major
Trüstedt v. Falkenstein, Hr. Generalmajor m. Fr.,
Frankfurt a. O.
Tschijeff, Hr. Dr. med., Philippopol
v. Tschirsky, u. Bögendorf, Fr. m. Begl.,
von Tschirsky u. Bögendorf, Hr. Landrat m. Fr.,
Tuchel, Hr. Kfm. m. Fr., Wandsbek
Tuchmann, Fr., Berlin
Türkheim, Fr. Dr., Hamburg
Gutzmann, Fr., Charlottenburg
Uhlenhaut, Fr. m. Kindern u. Bed.,
Uhlenhorst, Hr. Major, Strassburg
Ullmann, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Mannheim
Ulrich, Hr. Fabr., Darmstadt
Ulrich, Hr. Offenbach
Urspruch, Fr. Prof., Rent., Frankfurt
Vick, Hr. Kfm., Rostock
Vogel, Fr. Dir. m. Tochter, Detmold
Vogeler, Hr. Rent., Barmen
Voigt, Fr. Dir., Baden-Baden
v. Volkmann, Fr.,
Vollard, Fr., Innsbruck
Vollrath, Hr. Oberstleutnant,
Vollrath, Fr. Oberstleutn., Sondershausen, Europäischer
Vorberg, Hr. Oberstleutn., Küstrin
Wätjen, Hr. Rittmeister a. D., München
Wagener, Exzellenz, Hr. Generalleutn., Berlin
Waldau, Fr.,
Waldecker, Fr., Düsseldorf
v. Waldhausen, Fr. Rent., Essen
v. Waldhausen, Hr. Kommerzienrat, Langendroer
v. Waldhausen, L., Fr. Rent., Essen
Wallach, Hr. Rent., Aachen
Wallner, Fr. Konzertsängerin, Bad Kissingen
Wallner, Fr., München
Walther, Hr. Oberleutnant, Freudenstadt
Walther, Hr. Rittergutsbes., Dolitz
Walther, Hr. Rittergutsbes., Mölln
Wassermann, Hr. Fabr., Glauchau
Wassmann, Hr. Leutnant, Jena
Weber, Hr. Hauptm. m. Fr., Stuttgart
Weber, Fr., Oberstabsarzt, Mügefa
Weddige, Hr. Prof., Gut Hangemühle
van Wede, Fr., Holland
Wedekind, Hr., Nizza
Wegele, Fr. Dr., Unna i. W.
Wehl, Hr. Fabrikbes., Celle
Wehmer, Fr., Sindlingen
Wehr, Kfm., Hamburg
Baron von und zu Weichs an der Glon, Hr. Oberst
m. Fr., Rostock
Weick, Hr., Lichtenfelde
Wiesbaden
Nerotal
Schwarzer Bock
Vier Jahreszeiten
Villa Monbijou
Wiesbadener Hof
Palast-Hotel
Kaiserhof
Pension Athol
Grüner Wald
Westfälischer Hof
Villa Monbijou
Pension Schöner
Evang. Hospiz
Villa Hertha
Palast-Hotel
Wilhelmshilfenthal
Villa Borussia
Tannhäuser
Pension Fortuna
Gasthof Krug
Nassauer Hof
Wiesbaden
Pension Wenker-Paxmann
Quisisana
Fremdenheim Viktoria Luise
Pension Germania
Schröder, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Godesberg
Pension Wenker-Paxmann
Schröder, Hr. Konsul, Königsberg
Pension Wenker-Paxmann
Schroeder, Hr. Major, Konstantinopel
W.heimshilfenthal
Schroeder, Fr., Konstantinopel
Weisses Ross
Bellevue
Hotel Viktoria
Hessischer Hof
Prinz Nikola
Rheinstr. 68
Villa Carmen
Haus Dambachtal
Hotel Berg
Haus Oranienburg
Schwarzer Bock
Quisisana
Weisses Ross
Evang. Hospiz
Wilhelmshilfenthal
Zum Krux
Kind, Hannover
Fremdenheim Linkenbach
Villa Hertha
Preussischer Hof
Europäischer Hof
Silvana
Pens. Vogelsang
Rose
Evang. Hospiz
Fürstehof
Margarethenhof
Exberg
Rose
Darmstadt
Pension Stefanie
Sanat. Dietenmühle
Teutizerow
Museumstr. 10
Schulze, Hr. Fabr., Kottbus
Freiherr von Seckendorff, Fideikommissbesitzer, Teutizerow
von Seebach, Fr. m. Bed., Strassburg
Seelmann, Fr., Brasilien
Seidert, Hr. Baurat, Schandan
Seifert, Hr. Hauptm., München
Seigmann, Fr. Rent., Berlin
Semper, Fr., Hamburg
Semper, Fr., Zürich
Senti, Fr., Frankfurt
Sich, Hr. Hauptmann,
Siebel, Hr. Kfm., Köln
Siebenhaar, Fr., Sterger
Siebel de Bary, Fr. Maj. m. Sohn, China
Siebenhüner, Hr. Hauptm. m. Fr., Allenburg
Siedmogrodsky-Fuss, Hr. Rittergutsbes.,
von Siemen, Fr., Königsberg
Sieman, Fr., Berlin
Sigm, Hr. Oberbaurat m. Fr., Essen
Simon, Hr. Dir., Santos
Simon, Hr., Berlin
S. nemus, 2 Fr., Mayen
Singer, Fr. Dr., Oberbürgermeister, Jena
Sitsch, Hr. m. Fr., Berlin
Smiths, Fr. Oberleutn., Wewer
Sodring, Fr. Konsul, Berlin
Prinzessin Albrecht u. Solms-Braunfels m. Kammerfrän,
Braunfels
Sommerbrodt, Fr., Frauautern
Sommerfeld, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Sondheim, Hr., Kitzingen
Sondheimer, Fr., Frankfurt
Sonnenschein, Fr., Gonsenheim
Sonnenschein, Fr., Gonsenheim
Sparrmann, Fr., Berlin
Sperling, Fr. m. Tochter, Stettin
Spies, Fr., Traben-Trarbach
Spas, gen. Kothzoff, Hr. Leut., München
Sperl, Hr. Hauptm., Neisse
Spies, Hr. Oberzahlmeister, Berleburg
von Spillner, Fr. Major, Bad Homburg
Spindler, Hr., Hilden
Sprenger, Hr. Rent., Iserlohn
Stach v. Goltzheim, Hr. Sanitätsrat u. Oberstabsarzt,
Stackmann, Fr. Rent. m. Jungfer, Braunschweig
Stahl, Hr. m. Fr., Berlin
Stahl, Hr. Dr. med., Stabsarzt
Stahl, Hr. Kfm. m. Fr., Beuthen
Stahlberg, Fr., Genua
Stahlberg, Fr., Genua
Stahlberg, M., Fr., Genua
Stahlberg, Hr. Kfm., Genua
Starke, Hr. Dir. m. Fam., Essen
Staubesand, Fr. Major m. Tochter, Worms
Stauder, Hr. Leutnant, m. Fr., Altenburg
Stecker, Hr. Bauunternehmer m. Fr., Detmold
Steibelt, Hr., Berlin
Steiger, Hr., Beucha
Stein, Hr. Kfm., Berlin
Stein, Hr. Leutnant, Glessee
Stein, Fr., Düsseldorf
v. Steinbeis, Hr. Geh. Kommerzienrat m. Fr., Brannenburg
Steinert, Hr. Sanitätsrat, Oberstabsarzt, Fürth
Steinhoff, Hr. Stabsarzt Dr. med.,
Steinmann, Hr. Kfm., Würzburg
Stephani, Hr. Hauptm., Schlangenbad
Stern, Hr., Berlin
Stern, Fr. m. Fr., Berlin
Stern, Fr. u. Fr., Hildesheim
Sternitzki, Hr. Lehrer, Mainz
Stetter, Fr. Dr. m. Tochter, Geisenheim
Ritter Stettner von Grabenhofen, Hr. Leutnant, München
Stiel, Hr. Kfm., Elberfeld
von Stöck, Fr. Oberreg.-Rat, Köln
v. Stockhausen, Fr., Freudenburg
Stöver, Hr. Leutnant, Celle
Stöver, Hr. Architekt m. Fr., Celle
Stolle, Fr.,
Strahl, Fr.,
Strahl, Hr. Rittm.,
Straube, Hr. Ing., Freiburg
Strauss, Fr., Frankfurt
Strelow, Hr. Oberleutnant, Wilhelmshaven
Stribeck, Fr. m. Jungfer, Baden-Baden
von Strombeck, Fr. Major, Berlin
von Stryk, Fr.,
Stuertz, Hr. Oberstabsarzt Prof. Dr., Köln
Suassius, Fr. Gutsbes.,
Suden, Fr. u. Fr., Landsberg i. W.
Suermondt, Hr. Bergwerksbes. m. Fr., Potsdam
Süssenguth, Hr. Mar.-Oberbaurat, Wilhelmshaven
Süssheim, Hr. Rent., Nürnberg
Sultscheff, Hr. Hauptm., Sofia
Surmann, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
von Syburg, Fr. Minister m. Sohn, Adis Abeba
Salbenlist, Fr. Oberst, Salzburg
Täubel, Fr., Bremen
Tamm, Fr. Dr. m. Sohn, Krefeld
Baronesse von Taube,
Tausig, Fr., Guatemala
v. Tecklenburg, Fr. Hauptm., Bremen
Tefel, Fr., Hamburg
Telge, Hr. Leutnant, Wilmsdorf
Teodorof, Hr. Leutn., Sofia
Tewes, Hr. Leutnant, Oestrich
Thämer, Fr., Crimmitschau
Thannbaur, Fr., Wien
Theodoroff, Hr. Offizier m. Fr., Sofia
Thiele, Hr. Rent., Hannover
Thielicke, Fr., Zittau
Thierig, Fr. Oberst, Hannover
Thomas, Fr., Hannover
Thomson, Hr. Med.-Rat, Stabsarzt Dr.,
Thurmann, Hr. Hauptm., Mülheim Kurant, Dr. Hönigsmann
Baronesse v. Tiesenhausen, Fr. Rent., Heidelberg
Tjarks, Fr. Senator, Hannover
v. Tippelskirch, Fr., Danzig
Toljar, Hr. Leutnant, Wien
Tomashke, Fr. Rent.,
Tomaszewski, Fr. Geheimrat, Berlin
Tosetti, Hr. m. Tochter, Chicago
Tours, Hr. Rent., Haag
Treutmann, Hr. Dr. phil. m. Fr., Berlin-Schöneberg
Frein v. Troschke, Dessau
Trüstedt gen. Ehrenreich, Fr. Major
Trüstedt v. Falkenstein, Hr. Generalmajor m. Fr.,
Frankfurt a. O.
Tschijeff, Hr. Dr. med., Philippopol
v. Tschirsky, u. Bögendorf, Fr. m. Begl.,
von Tschirsky u. Bögendorf, Hr. Landrat m. Fr.,
Tuchel, Hr. Kfm. m. Fr., Wandsbek
Tuchmann, Fr., Berlin
Türkheim, Fr. Dr., Hamburg
Gutzmann, Fr., Charlottenburg
Uhlenhaut, Fr. m. Kindern u. Bed.,
Uhlenhorst, Hr. Major, Strassburg
Ullmann, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Mannheim
Ulrich, Hr. Fabr., Darmstadt
Ulrich, Hr. Offenbach
Urspruch, Fr. Prof., Rent., Frankfurt
Vick, Hr. Kfm., Rostock
Vogel, Fr. Dir. m. Tochter, Detmold
Vogeler, Hr. Rent., Barmen
Voigt, Fr. Dir., Baden-Baden
v. Volkmann, Fr.,
Vollard, Fr., Innsbruck
Vollrath, Hr. Oberstleutnant,
Vollrath, Fr. Oberstleutn., Sondershausen, Europäischer
Vorberg, Hr. Oberstleutn., Küstrin
Wätjen, Hr. Rittmeister a. D., München
Wagener, Exzellenz, Hr. Generalleutn., Berlin
Waldau, Fr.,
Waldecker, Fr., Düsseldorf
v. Waldhausen, Fr. Rent., Essen
v. Waldhausen, Hr. Kommerzienrat, Langendroer
v. Waldhausen, L., Fr. Rent., Essen
Wallach, Hr. Rent., Aachen
Wallner, Fr. Konzertsängerin, Bad Kissingen
Wallner, Fr., München
Walther, Hr. Oberleutnant, Freudenstadt
Walther, Hr. Rittergutsbes., Dolitz
Walther, Hr. Rittergutsbes., Mölln
Wassermann, Hr. Fabr., Glauchau
Wassmann, Hr. Leutnant, Jena
Weber, Hr. Hauptm. m. Fr., Stuttgart
Weber, Fr., Oberstabsarzt, Mügefa
Weddige, Hr. Prof., Gut Hangemühle
van Wede, Fr., Holland
Wedekind, Hr., Nizza
Wegele, Fr. Dr., Unna i. W.
Wehl, Hr. Fabrikbes., Celle
Wehmer, Fr., Sindlingen
Wehr, Kfm., Hamburg
Baron von und zu Weichs an der Glon, Hr. Oberst
m. Fr., Rostock
Weick, Hr., Lichtenfelde
Wiesbaden
Nerotal
Schwarzer Bock
Vier Jahreszeiten
Villa Monbijou
Wiesbadener Hof
Palast-Hotel
Kaiserhof
Pension Athol
Grüner Wald
Westfälischer Hof
Villa Monbijou
Pension Schöner
Evang. Hospiz
Villa Hertha
Palast-Hotel
Wilhelmshilfenthal
Villa Borussia
Tannhäuser
Pension Fortuna
Gasthof Krug
Nassauer Hof
Wiesbaden
Pension Wenker-Paxmann
Quisisana
Fremdenheim Viktoria Luise
Pension Germania
Schröder, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Godesberg
Pension Wenker-Paxmann
Schröder, Hr. Konsul, Königsberg
Pension Wenker-Paxmann
Schroeder, Hr. Major, Konstantinopel
W.heimshilfenthal
Schroeder, Fr., Konstantinopel
Weisses Ross
Bellevue
Hotel Viktoria
Hessischer Hof
Prinz Nikola
Rheinstr. 68
Villa Carmen
Haus Dambachtal
Hotel Berg
Haus Oranienburg
Schwarzer Bock
Quisisana
Weisses Ross
Evang. Hospiz
Wilhelmshilfenthal
Zum Krux
Kind, Hannover
Fremdenheim Linkenbach
Villa Hertha
Preussischer Hof
Europäischer Hof
Silvana
Pens. Vogelsang
Rose
Evang. Hospiz
Fürstehof
Margarethenhof
Exberg
Rose
Darmstadt
Pension Stefanie
Sanat. Dietenmühle
Teutizerow
Museumstr. 10
Schulze, Hr. Fabr., Kottbus
Freiherr von Seckendorff, Fideikommissbesitzer, Teutizerow
von Seebach, Fr. m. Bed., Strassburg
Seelmann, Fr., Brasilien
Seidert, Hr. Baurat, Schandan
Seifert, Hr. Hauptm., München
Seigmann, Fr. Rent., Berlin
Semper, Fr., Hamburg
Semper, Fr., Zürich
Senti, Fr., Frankfurt
Sich, Hr. Hauptmann,
Siebel, Hr. Kfm., Köln
Siebenhaar, Fr., Sterger
Siebel de Bary, Fr. Maj. m. Sohn, China
Siebenhüner, Hr. Hauptm. m. Fr., Allenburg
Siedmogrodsky-Fuss, Hr. Rittergutsbes.,
von Siemen, Fr., Königsberg
Sieman, Fr., Berlin
Sigm, Hr. Oberbaurat m. Fr., Essen
Simon, Hr. Dir., Santos
Simon, Hr., Berlin
S. nemus, 2 Fr., Mayen
Singer, Fr. Dr., Oberbürgermeister, Jena
Sitsch, Hr. m. Fr., Berlin
Smiths, Fr. Oberleutn., Wewer
Sodring, Fr. Konsul, Berlin
Prinzessin Albrecht u. Solms-Braunfels m. Kammerfrän,
Braunfels
Sommerbrodt, Fr., Frauautern
Sommerfeld, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Sondheim, Hr., Kitzingen
Sondheimer, Fr., Frankfurt
Sonnenschein, Fr., Gonsenheim
Sonnenschein, Fr., Gonsenheim
Sparrmann, Fr., Berlin
Sperling, Fr. m. Tochter, Stettin
Spies, Fr., Traben-Trarbach
Spas, gen. Kothzoff, Hr. Leut., München
Sperl, Hr. Hauptm., Neisse
Spies, Hr. Oberzahlmeister, Berleburg
von Spillner, Fr. Major, Bad Homburg
Spindler, Hr., Hilden
Sprenger, Hr. Rent., Iserlohn
Stach v. Goltzheim, Hr. Sanitätsrat u. Oberstabsarzt,
Stackmann, Fr. Rent. m. Jungfer, Braunschweig
Stahl, Hr. m. Fr., Berlin
Stahl, Hr. Dr. med., Stabsarzt
Stahl, Hr. Kfm. m. Fr., Beuthen
Stahlberg, Fr., Genua
Stahlberg, Fr., Genua
Stahlberg, M., Fr., Genua
Stahlberg, Hr. Kfm., Genua
Starke, Hr. Dir. m. Fam., Essen
Staubesand, Fr. Major m. Tochter, Worms
Stauder, Hr. Leutnant, m. Fr., Altenburg
Stecker, Hr. Bauunternehmer m. Fr., Detmold
Steibelt, Hr., Berlin
Steiger, Hr., Beucha
Stein, Hr. Kfm., Berlin
Stein, Hr. Leutnant, Glessee
Stein, Fr., Düsseldorf
v. Steinbeis, Hr. Geh. Kommerzienrat m. Fr., Brannenburg
Steinert, Hr. Sanitätsrat, Oberstabsarzt, Fürth
Steinhoff, Hr. Stabsarzt Dr. med.,
Steinmann, Hr. Kfm., Würzburg
Stephani, Hr. Hauptm., Schlangenbad
Stern, Hr., Berlin
Stern, Fr. m. Fr., Berlin
Stern, Fr. u. Fr., Hildesheim
Sternitzki, Hr. Lehrer, Mainz
Stetter, Fr. Dr. m. Tochter, Geisenheim
Ritter Stettner von Grabenhofen, Hr. Leutnant, München
Stiel, Hr. Kfm., Elberfeld
von Stöck, Fr. Oberreg.-Rat, Köln
v. Stockhausen, Fr., Freudenburg
Stöver, Hr. Leutnant, Celle
Stöver, Hr. Architekt m. Fr., Celle
Stolle, Fr.,
Strahl, Fr.,
Strahl, Hr. Rittm.,
Straube, Hr. Ing., Freiburg
Strauss, Fr., Frankfurt
Strelow, Hr. Oberleutnant, Wilhelmshaven
Stribeck, Fr. m. Jungfer, Baden-Baden
von Strombeck, Fr. Major, Berlin
von Stryk, Fr.,
Stuertz, Hr. Oberstabsarzt Prof. Dr., Köln
Suassius, Fr. Gutsbes.,
Suden, Fr. u. Fr., Landsberg i. W.
Suermondt, Hr. Bergwerksbes. m. Fr., Potsdam
Süssenguth, Hr. Mar.-Oberbaurat, Wilhelmshaven
Süssheim, Hr. Rent., Nürnberg
Sultscheff, Hr. Hauptm., Sofia
Surmann, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
von Syburg, Fr. Minister m. Sohn, Adis Abeba
Salbenlist, Fr. Oberst, Salzburg
Täubel, Fr., Bremen
Tamm, Fr. Dr. m. Sohn, Krefeld
Baronesse von Taube,
Tausig, Fr., Guatemala
v. Tecklenburg, Fr. Hauptm., Bremen
Tefel, Fr., Hamburg
Telge, Hr. Leutnant, Wilmsdorf
Teodorof, Hr. Leutn., Sofia
Tewes, Hr. Leutnant, Oestrich
Thämer, Fr., Crimmitschau
Thannbaur, Fr., Wien
Theodoroff, Hr. Offizier m. Fr., Sofia
Thiele, Hr. Rent., Hannover
Thielicke, Fr., Zittau
Thierig, Fr. Oberst, Hannover
Thomas, Fr., Hannover
Thomson, Hr. Med.-Rat, Stabsarzt Dr.,
Thurmann, Hr. Hauptm., Mülheim Kurant, Dr. Hönigsmann
Baronesse v. Tiesenhausen, Fr. Rent., Heidelberg
Tjarks, Fr. Senator, Hannover
v. Tippelskirch, Fr., Danzig
Toljar, Hr. Leutnant, Wien
Tomashke, Fr. Rent.,
Tomaszewski, Fr. Geheimrat, Berlin
Tosetti, Hr. m. Tochter, Chicago
Tours, Hr. Rent., Haag
Treutmann, Hr. Dr. phil. m. Fr., Berlin-Schöneberg
Frein v. Troschke, Dessau
Trüstedt gen. Ehrenreich, Fr. Major
Trüstedt v. Falkenstein, Hr. Generalmajor m. Fr.,
Frankfurt a. O.
Tschijeff, Hr. Dr. med., Philippopol
v. Tschirsky, u. Bögendorf, Fr. m. Begl.,
von Tschirsky u. Bögendorf, Hr. Landrat m. Fr.,
Tuchel, Hr. Kfm. m. Fr., Wandsbek
Tuchmann, Fr., Berlin
Türkheim, Fr. Dr., Hamburg
Gutzmann, Fr., Charlottenburg
Uhlenhaut, Fr. m. Kindern u. Bed.,
Uhlenhorst, Hr. Major, Strassburg
Ullmann, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Mannheim
Ulrich, Hr. Fabr., Darmstadt
Ulrich, Hr. Offenbach
Urspruch, Fr. Prof., Rent., Frankfurt
Vick, Hr. Kfm., Rostock
Vogel, Fr. Dir. m. Tochter, Detmold
Vogeler, Hr. Rent., Barmen
Voigt, Fr. Dir., Baden-Baden
v. Volkmann, Fr.,
Vollard, Fr., Innsbruck
Vollrath, Hr. Oberstleutnant,
Vollrath, Fr. Oberstleutn., Sondershausen, Europäischer
Vorberg, Hr. Oberstleutn., Küstrin
Wätjen, Hr. Rittmeister a. D., München
Wagener, Exzellenz, Hr. Generalleutn., Berlin
Waldau, Fr.,
Waldecker, Fr., Düsseldorf
v. Waldhausen, Fr. Rent., Essen
v. Waldhausen, Hr. Kommerzienrat, Langendroer
v. Waldhausen, L., Fr. Rent., Essen
Wallach, Hr. Rent., Aachen
Wallner, Fr. Konzertsängerin, Bad Kissingen
Wallner, Fr., München
Walther, Hr. Oberleutnant, Freudenstadt
Walther, Hr. Rittergutsbes., Dolitz
Walther, Hr. Rittergutsbes., Mölln
Wassermann, Hr. Fabr., Glauchau
Wassmann, Hr. Leutnant, Jena
Weber, Hr. Hauptm. m. Fr., Stuttgart
Weber, Fr., Oberstabsarzt, Mügefa
Weddige, Hr. Prof., Gut Hangemühle
van Wede, Fr., Holland
Wedekind, Hr., Nizza
Wegele, Fr. Dr., Unna i. W.
Wehl, Hr. Fabrikbes., Celle
Wehmer, Fr., Sindlingen
Wehr, Kfm., Hamburg
Baron von und zu Weichs an der Glon, Hr. Oberst
m. Fr., Rostock
Weick, Hr., Lichtenfelde
Wiesbaden
Nerotal
Schwarzer Bock
Vier Jahreszeiten
Villa Monbijou
Wiesbadener Hof
Palast-Hotel
Kaiserhof
Pension Athol
Grüner Wald
Westfälischer Hof
Villa Monbijou
Pension Schöner
Evang. Hospiz
Villa Hertha
Palast-Hotel
Wilhelmshilfenthal
Villa Borussia
Tannhäuser
Pension Fortuna
Gasthof Krug
Nassauer Hof
Wiesbaden
Pension Wenker-Paxmann
Quisisana
Fremdenheim Viktoria Luise
Pension Germania
Schröder, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Godesberg
Pension Wenker-Paxmann
Schröder, Hr. Konsul, Königsberg
Pension Wenker-Paxmann
Schroeder, Hr. Major, Konstantinopel
W.heimshilfenthal
Schroeder, Fr., Konstantinopel
Weisses Ross
Bellevue
Hotel Viktoria
Hessischer Hof
Prinz Nikola
Rheinstr. 68
Villa Carmen
Haus Dambachtal
Hotel Berg
Haus Oranienburg
Schwarzer Bock
Quisisana
Weisses Ross
Evang. Hospiz
Wilhelmshilfenthal
Zum Krux
Kind, Hannover
Fremdenheim Linkenbach
Villa Hertha
Preussischer Hof
Europäischer Hof
Silvana
Pens. Vogelsang
Rose
Evang. Hospiz
Fürstehof
Margarethenhof
Exberg
Rose
Darmstadt
Pension Stefanie
Sanat. Dietenmühle
Teutizerow
Museumstr. 10
Schulze, Hr. Fabr., Kottbus
Freiherr von Seckendorff, Fideikommissbesitzer, Teutizerow
von Seebach, Fr. m. Bed., Strassburg
Seelmann, Fr., Brasilien
Seidert, Hr. Baurat, Schandan
Seifert, Hr. Hauptm., München
Seigmann, Fr. Rent., Berlin
Semper, Fr., Hamburg
Semper, Fr., Zürich
Senti, Fr., Frankfurt
Sich, Hr. Hauptmann,
Siebel, Hr. Kfm., Köln
Siebenhaar, Fr., Sterger
Siebel de Bary, Fr. Maj. m. Sohn, China
Siebenhüner, Hr. Hauptm. m. Fr., Allenburg
Siedmogrodsky-Fuss, Hr. Rittergutsbes.,
von Siemen, Fr., Königsberg
Sieman, Fr., Berlin
Sigm, Hr. Oberbaurat m. Fr., Essen
Simon, Hr. Dir., Santos
Simon, Hr., Berlin
S. nemus, 2 Fr., Mayen
Singer, Fr. Dr., Oberbürgermeister


Hotel-Pension
Margarethenhof
Haus I. Ranges
Thelemannstrasse 3/5
 unmittelbar am Kurhaus, Kurpark und Königl. Theater
 Fahrstähle. Zentralheizung. Bäder.
 Zimmer mit Privatbad. Privatsalons.
 Fernruf 632. **H. R. Frey.**
Besonders vorteilhafte Vereinbarun-gen bei einem
ganzen Winter-Aufenthalt. 1002


Zillich, Hr. Ing., Siemensstadt
 Zimmermann, Fr. Rent. m. Pflegerin, Berlin
 v. Zitzewitz, Fr. Rent., Kirchen
 Zutrauen, Fr.,
 Zutrauen, Hr. Bankier,
 Zwenger, Hr. Oberst,
 Goldenes Kreuz
 Hotel Viktoria
 Dambachtal 14
 Grüner Wald
 Metropole u. Monopol
 Friedrichstrasse 24—26
 Fürstenhof
 Villa Hilma
 Villa Hilma
 Astoria-Hotel

Spart Brotmarken.

Beachten Sie Platte Tauber und Hausnummer 20.

Gr. Tauber
Photohaus
WIESBADEN
 Kirchgasse 20 • Telefon: 717.
Größtes Spezialgeschäft
Süddeutschlands.
 Englisch spoken • 3 Dunkelkammern zur freien Benutzung • On parle Français.

988 **Geschäftsgründung 1884.**
 Uebernahme sämtlicher Amateurarbeiten: Entwickeln, Kopieren, Vergrössern. Kostenloser Unterricht für Anfänger. Illustr. Preisliste kostenlos.

Bekannte Spezial-Kameras Modelle „Elsa“ und „Nassovia“.

Pistolen- und Büchsenstand

An dem mittleren Durchgang der Kolonnade zur linken Seite des Kurhauses.

An dem mittleren Durchgang der Kolonnade zur rechten Seite des Kurhauses.

Otto Seelig früher **F. Kneipp**
Hofbüchsenmacher • **Gr. Burgstrasse 6.**
 Waffen, Munition, Jagd- u. Angelgeräte, Hirschboruwaren, Lager u. Werkstatt.

Modelle
 Jackenkleider / Mäntel / Pelze / Hüte
J. BACHARACH
 HOPLIEFERANT
 Webergasse 4 Webergasse 4

Institut Schrank Wiesbaden, Adelheidstrasse 25.
Haushaltungsschule für Töchter gebildeter Stände.
 Mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet.
 Sehr gute Ausbildung in Küche und Haushalt, sowie in allen Hand- und Kunsthandarbeiten, Unterricht in fremden Sprachen, Literatur, Deutsch, Geschichte, Geographie, Kunstgeschichte, Musik, Malen, Tanzen, gesellschaftl. Formen. Französische u. englische Lehrerinnen im Hause. Beste Referenzen.
 1016 Prospekte durch die Vorsteherin **Frl. Antonie Schrank.**

Holzmann-Wolf
 Spezialgeschäft für vornehme Damenmoden
Modelle, Kleider, Blusen, Pelze
Mainz
 Eigene Kürschneres
 im Hause Emmersbach-Strasse 9
 Fernsprecher 264

In über 100000 Exemplaren
 wöchentlich erscheint die
Münchner Jugend
 Begründer Dr. Georg Hirth
 Bekannteste und verbreitetste farbig illustrierte Kunstzeitschrift mit politischem Inhalt
 Bezugspreis ab 1. Oktober
 vierteljährlich Mark 4.60, einzelne Nummern 45 Pfg.
 Probennummer kostenfrei
 Alle Buchhandlungen, Postanstalten u. Zeitungs-geschäfte, sowie der unterzeichnete Verlag nehmen Bestellungen entgegen.
München, Verlag der „Jugend“
 Lessingstrasse 1 1019

Christliches Hospiz I.
 Rosenstrasse 4.
 Zimmer mit Pension — Bäder
 Unter dem gleichen Vorstände
Christliches Hospiz II.
 Oranienstrasse 53. 974
 Zimmer mit und ohne Pension — Bäder
 Gute Verpflegung zu mässigen Preisen

Wiesbaden.
Evangelische Hospize
 Emserstrasse 5 und Platterstrasse 2.
Grosser Neubau
 mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet. Zentralheizung. Ruhige, freundliche Zimmer mit guten Betten und reichliche kräftige Verpflegung zu billigen Preisen. 982
 Verwalter Wih. Sturm

Fremdenpension
 Inh.: Frau M. Lerg
 Leisenstr. 16 Wiesbaden Leisenstr. 16
 Feine ruhige Lage, nächst Kurpark und Wilhelmstrasse.
 Anerkannt gute Küche. • Mässige Preise.
 • Elektrisches Licht. Bäder im Hause. • Gemütlicher Winteraufenthalt bei ermässigten Preisen. 980

Pension Erika
 Taunusstr. 28, II. 981
 feine möbl. Zimmer, kleine Preise mit voller, best. Verpflegung. Empf. vom Deutschen Offiziersverein.

Hofrat Fabers
 höhere
Privatschule
 Adelheidstrasse 71.
 Von Sexta bis Sekunda, erteilt Ein-jährigenzeugen u. Kleine Klassen, in- und ausserhalb des Unterrichts, gute Erfolge. Tägliche Arbeitsstunden unter Aufsicht von Fachlehrern.

Nicht heiraten
 oder verloben, bevor Sie sich über zukünft. Personen, Familie, Vermögen, Mitgift, Ruf, Charakter, Vorleben usw. genau informiert haben. Diskr. Spezial-Auskünfte beschafft überall billigst. 103.
 Phoenix-Weltankunft und Direktiv-Institut Berlin W. 35.

Eleg. herrschaftl. möbl. Wohn- und Schlafzimmer
 find t Dauermieter Kapellenstr. 49.

Fremdenheim
Villa Römertor
 Schützenhofstrasse 7.
 Ruhige Lage beim Kaiser-Friedrich-Bad. 1014
 Zimmer mit und ohne Verpflegung.

Jeden Mittwoch 5 Uhr
Bibelstunde
 in der **Englischen Kirche**
 Wilhelmstr., Ecke Frankfurterstrasse.
 Pfarrer Held, Missionsinspektor der Sudan-Pionier-Mission.

Wir bitten unsere verehrl. Leser, bei Bestellungen oder sonstigen Anknüpfungen, welche auf Grund hier abgedruckter Anzeigen erfolgen, sich stets auf das „Badeblatt“ zu berufen.

Suchen Sie einen Kurgast?
 Das „Wiesbadener Badeblatt“ ist die einzige Zeitung, welche die amtliche Fremdenliste enthält.
 Preis der Einzelnummer: Webergasse 10 Pfg., Sonntags 30 Pfg.

J. & G. ADRIAN
 Königl. Hofspediteure
Wiesbaden
Möbeltransporte von und nach allen Plätzen
 Stadtmzüge. Übersee-Umzüge ohne Umladung.
 Grosse moderne Möbellagerhäuser

Kulmbacher und Dortmunder Biere.
Bols-Stube
 mit Original Holl. Kaffee
Webergasse 9.
 Teleph. 4682

Im Spezial-Geschäft
H. Reichard
 Wiesbaden • Taunusstrasse 18
 finden Sie die denkbar grösste Auswahl in
Photographie-Rahmen
 jeder Art, jeder Grösse, jeder Preislage.

Die Beilage zum „Badeblatt“
Gesellschaft, Mode, Kunst
 in Wiesbaden

erfährt in der Monatsschrift „Textile Kunst und Industrie“ folgende Besprechung:
 Unter diesem Titel erscheint jetzt eine Beilage zum „Wiesbadener Badeblatt“, die textlich und bildlich sehr reich ausgestattet ist. In Nr. 2 dieser Beilage befindet sich u. a. ein sehr interessanter Artikel „Einiges über die Mode und über die Pflicht des Weibes sich gefällig zu machen“ von Prof. Hans Christiansen, Wiesbaden.

verwendet
„Kreuz-Pfennig“
 Marken
 auf Briefen, Karten usw.

Kirchliche Anzeigen.
Evangelische Kirche.
 Sonntag, d. 11. Februar.
 Sexagesima.
Marktkirche.
 Militär-Gottesdienst 8 55 Uhr.
 Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Schüssler.
 Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Beckmann, Abendmahl.
 Kriegsgottesdienst: Donnerstag, d. 15. Februar, abends 8 Uhr, Pfarrer Schüssler.
 Amtshandlungen:
 1. Nordbezirk: Dekan Bickel.
 2. Mittelbezirk: Pfarrer Schüssler.
 3. Südbezirk: Pfarrer Beckmann.
Bergkirche.
 Jugendgottesdienst 8 45 Uhr, Pfarrer Diehl.
 Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Grein.
 Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Veesenmeyer.
 Kriegsgottesdienst: Donnerstag, den 15. Febr., abends 8 30 Uhr, Pfarrer Veesenmeyer.
 Amtswoche: Taufen und Trauungen: Pfarrer Grein. — Beerdigungen: Pfarrer Veesenmeyer.
Ringkirche.
 Jugendgottesdienst 8 45 Uhr, Pfarrer Merz.
 Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Weinheimer, Abendmahl.
 Kindergottesdienst 11 30 Uhr, Pfarrer D. Schlosser.
 Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer D. Schlosser.
 Die Kirchensammlung ist für den Jerusalemverein bestimmt.
 Kriegsgottesdienst: Mittwoch, den 14. Febr., abends 8 30 Uhr, Pfarrer Weinheimer.
 Sämtliche Amtshandlungen werden vom Pfarrer des Seelsorgebezirks ausgeführt.
 1. Bezirk: Pfarrer Merz.
 3. Bezirk: Pfarrer D. Schlosser.
 2. u. 4. Bezirk: (Wird z. Z. von den anderen Pfarrern verwaltet.)
Lutherkirche.
 Jugendgottesdienst 8 45 Uhr, Pfarrer Hofmann.
 Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Lieber, Abendmahl.

Kindergottesdienst 11 30 Uhr.
 Konsistorialrat Dr. Eibach.
 Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Hofmann, Abendmahl.
 Kriegsgottesdienst: Dienstag, den 13. Februar, abends 8 30 Uhr, Pfarrer Lieber.
 Sämtl. Amtshandlungen geschäftl. vom Pfarrer des Seelsorgebezirks.
 1. Ostbezirk: Pfarrer Lieber.
 2. Mittelbezirk: Pfarrer Hofmann.
 3. Westbezirk: Wird zur Zeit von den beiden anderen Pfarrern verwaltet.
Gottesdienst in der Kapelle des Paulinenstifts:
 Vormittags 9 30 Uhr: Gottesdienst.
 Missionar Späich.
 Kindergottesdienst 11 Uhr.
 Missionar Späich.
 Jeden Dienstag, Mittwoch, Freitag u. Samstag, abends 7 Uhr: Andacht.
Altkatholische Kirche.
 Schwalbacherstrasse 60.
 Sonntag, den 11. Febr., vorm. 10 Uhr.
 Amt mit Predigt.
 (Prof. Dr. Keussen aus Bonn).
Evangelisch-lutherische Gemeinde (der selbständ. ev. luth. Kirche in Preussen zugehörig).
 Evangelisches Gemeindehaus, heimstrasse 4 I.
 Sonntag, den 11. Febr., Sexagesima nachm. 3 Uhr: Predigtgottesdienst.
Methodisten-Gemeinde.
 Immanuel-Kapelle.
 Ecke Dotzheimer- u. Dreiwaldstrasse.
 Sonntag, 11. Febr., vorm. 9 45 Uhr: Predigt.
 Vorm. 11 Uhr: Sonntagschule.
 Abends 8 Uhr: Predigt.
 Dienstag, abends 8 30 Uhr: Andacht.
 Prediger Volkman.
Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.
 Sonntag, 11. Febr., vorm. 5 Uhr.
 Bürgersaal d-s Rathauses.
 Erbauung von Prediger Tiedtke.
 Thema: „Jesus zu seiner Zeit und Jetztzeit.“
 Der Zutritt ist für Jedermann.

müll Wie
Kur- und Fremdenliste
 Erscheint täglich.
 Sonntags: Illustrierte Ausg. und Hauptliste der anwesenden Fremden.
 Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):
 Für das Jahr ... mit ...
 „einen Monat ...“
 durch die Post bezogen innerhalb Deutschlands und Österreichs pro Vierteljahr ...
 Einzelne Nummern der Haupt- 30 Pfg.
 Tägliche Nummern 10 Pfg.
 Schrift- und Geschäftsleitung
 Fernspr. Nr. 3690.
Nr. 44.
Gesellschaft
 Se. Exzellenz Ge. Below, Oberbefehlshaber ist heute im „Nassauer“ Herrn Hauptmann von T. getroffen.
 Eingetroffene Offiziere:
 1. Hptm. Bender (Mainz), Obltn. Daniels (Hptm. Finger (Pfefferscheidt), Ltn. Hollatz, Lt. (Ltn. Löw).
 Hier sind nach der getroffen der bekannte Heven-Du Mont ausrat Baron von Putt Wiesbadener Hof.
Aus dem
 Verschiebung des
 Das für Freitag dieses angesetzte elfte Kurhaus auf weiteres verschoben.
Wolzen-Uraufführung
 Das neue Schimpf- und
 hat mit seinem dünnen In-
 geschickten Aufbau selbst
 der für den geistreichen
 wendlich ist. Aber auch
 harten Ernste dieser ent-
 dem freudigen Begreifen e-
 ulkung eines wichtigen und
 mit Recht so bewussten St-
 zueigen. So kam
 zu einem Achtungserfolg u
 an Lesestunden mit Wolzo-
 gung des Dichters.
 Ein Ehescheidungsproze-
 lichen Flucht des Weibche-
 weisen Urteil wird uns mi-
 belästigen vorgeführt. Und
 unterstrichen Absicht ein-
 dagegen, dass sich die Jur-
 angelegenheiten mischen mü-
 der Gatten kommen soll. D-
 bewegt, die dem feineren W-
 des Dichters, die er beide in
 mehr gewähren. Nur im
 dem Gerichtshof, fand der
 mehr komödiantischen Aufp-
 der plötzlichen Einwirkung
 Lobbed der Gattin wird,
Gullian